

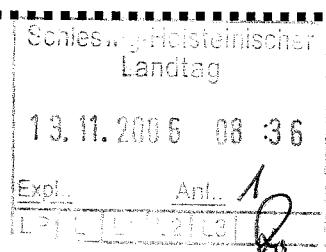


KREIS NORDFRIESLAND DER LANDRAT

Amt für Jugend, Soziales, Arbeit und Gesundheit
Fachdienst Husum



Kreis Nordfriesland · Postfach 11 40 · 25801 Husum



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Frau Petra Tschanter
Postfach 71 21
24171 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag Umdruck 16/1442

Ihre Zeichen: L 212

Auskunft gibt: Herr Raben

Husum

Meine Zeichen: 531-4

Durchwahl: 67 678

07.11.2006

E-Mail: peter.raben@nordfriesland.de

K50823/53b9

Vor Fahrt für Kinder – Kostenlose Kinderbetreuung umsetzen

Bericht der Landesregierung
Drucksache 16/828

Sehr geehrte Frau Tschanter,

zunächst danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihre Zuschrift vom 10.10.2006, zeigt sie uns doch auch auf, wo die übrigen Landkreise in Schleswig-Holstein mit ihren Planungen insbesondere was die Versorgung der unter dreijährigen betrifft, stehen.

Der Kreis Nordfriesland hatte Ende 2005 im Rahmen der Jugendhilfeplanung alle Haushalte über die Gemeinden im Kreisgebiet mit dem Ziel angeschrieben, den Bedarf an Kinderbetreuung für Kinder von 0 – 14 Jahren zu ermitteln.

Im Rahmen Ihrer Fragebogenaktion waren die Jugendämter gebeten worden, diesen bis zum 07.04.2006 an das Land zurückzusenden. Der Kreis Nordfriesland hat den Fragebogen fristgerecht am 28.03.2006 versendet. Zum diesem Zeitpunkt lagen allerdings noch keine aussagekräftigen Ergebnisse aus der Elternbefragung vor, die den Schluss zulassen würden, dass im Kreis Nordfriesland ein Ausbaubedarf insbesondere für Kinder unter 3 Jahren besteht, zumal das Land das „derzeitige“ Betreuungsangebot abgefragt hatte.

Unsere zum damaligen Zeitpunkt getätigten Aussage stützte sich dabei auf folgenden Fakten:

Anzahl der Kinder unter 3 Jahren in institutionellen Einrichtungen (Krippe etc.)	100
Betreute Kinder unter 3 Jahren durch vom Kreis Nordfriesland anerkannte Tagesmütter	123
Freie Kapazitäten bei durch den Kreis Nordfriesland anerkannten Tagesmüttern	208

Hausanschrift
Marktstraße 6
25813 Husum

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Nachmittags nach
Terminabsprache

Kommunikationsverbindungen
Telefon (0 48 41) 67-0
Telefax (0 48 41) 67-457
E-Mail: info@nordfriesland.de

Bankverbindungen
Sparkasse Nordfriesland
Konto 31 86
BLZ 217 500 00

Postbank Hamburg
Konto 16497-204
BLZ 200 100 20

Alle dem Jugendamt bekannten Betreuungswünsche von Erziehungsberechtigten der unter 3 Jährigen konnten erfüllt werden.

Sowohl die Gemeinden als auch die freien Träger haben keinen zusätzlichen Betreuungsbedarf festgestellt.

Die Auswertung der Elternbefragung im Rahmen der Jugendhilfeplanung ist abgeschlossen. Das Ergebnis ist dem Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis vorgelegt worden. Ein Exemplar füge ich diesem Schreiben bei.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass derzeit im gesamten Kreisgebiet eine zusätzliche Betreuung von Kindern unter 3 Jahren von ca. 150 Plätzen gewünscht wird.

Zunächst einmal wird der Kreis Nordfriesland einen Abgleich mit den freien Kapazitäten bei den anerkannten Tagesmüttern vornehmen, d. h. es wird genau geprüft wo wirklich Bedarf besteht und wo freie Kapazitäten vorhanden sind. Entsprechend werden dann weitere Gespräche mit den betroffenen Standortgemeinden folgen.

Die von Ihnen gewünschten Aussagen zu den weiteren Planungsschritten bis 2010 sowie den zu erwartenden Mehrkosten für die Kommunen bis 2010 kann der Kreis Nordfriesland zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beurteilen bzw. beziffern.

Sollten jedoch Versorgungslücken im Betreuungsangebot im Kreis Nordfriesland festgestellt werden, wird fristgerecht zum 15.03.2007 eine Ausbauplanung vorgelegt.

Für weitere Rückfragen stehen meine Mitarbeiter Herr Raben Tel. 04841/67 678 und Herr Gabriel Tel. 04841/67 519 jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



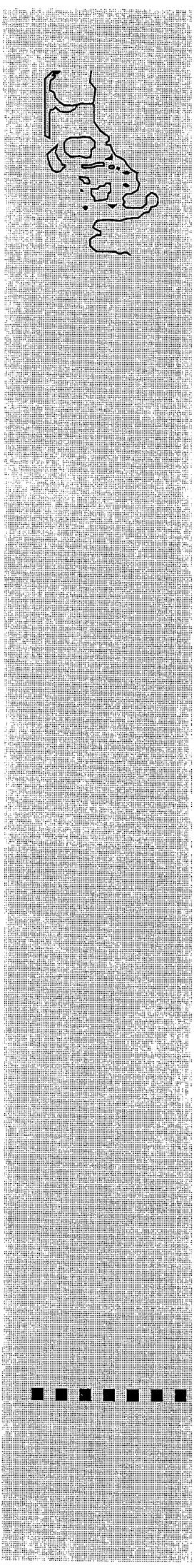
Dr. Olaf Bastian

Anlagen

Kreis Nordfriesland
Amt für Jugend, Familie und Soziales
Jugendhilfeplanung

Kindertagesstätten- bedarfsplan im Kreis Nordfriesland

2006 bis 2008



Informationen
Argumente
Fakten



Impressum

Herausgeber:
Kreis Nordfriesland · Der Landrat
Marktstraße 6 · 25813 Husum
www.nordfriesland.de

© 2006 Kreis Nordfriesland

Autor:
Peter Raben

Mitarbeit:
Andrea Achtmann
Bernd Gabriel
Carl-Christian Pörksen

Gestaltung:
Hartmut Pohl

Stand: Mai 2006

Kindertagesstättenbedarfsplan

Gesamteinschätzung und Bewertung

Auswertung Städte und Ämter

Bemerkungen zur Auswertung der Städte und Ämter

Bestandsliste Kindertagesstätten im Kreis Nordfriesland

Planung des Versorgungsgrades der KiTa-Betreuung nach Sozialzentren

Weiteres Vorgehen in den Kommunen mit ungedecktem Bedarf

Geburtenzahlen im Kreis Nordfriesland der Jahrgänge 1991 bis 2005

Herausforderungen durch den demografischen Wandel

In Kindertagesstätten benötigte Plätze

Umfrage zur Bedarfsermittlung zur Kindertagesbetreuung im Kreis Nordfriesland

- Brief an Städte und Ämter
- Brief an Eltern
- Fragebogen zur Kindertagesbetreuung
- Auswertung für den gesamten Kreis Nordfriesland

Gesamteinschätzung und Bewertung der Umfrage zur Bedarfsermittlung zur Kindertagesbetreuung im Kreis Nordfriesland

Ausgangslage:

- Ausgehend von dem Workshop zum TAG wurde der von einer Arbeitsgruppe erarbeitete Abfragebogen zur Bedarfsermittlung zur Kindertagesbetreuung allen Ämtern des Kreises Nordfriesland zur Verfügung gestellt.
- Die Abfrage mittels dieses Fragebogens ist durch alle Ämter erfolgt. Sämtliche Ergebnisse wurden dem Kreis Nordfriesland zur Auswertung zur Verfügung gestellt.
- Bei allen zukünftigen Planungen ist der dramatische Geburtenrückgang (Rückgang der Geburtenrate von 1991 bis 2005 von 1.913 auf 1.323 Kinder, siehe Anlage), der auch dem Kreis Nordfriesland bevorsteht, zu beachten. Die Kinderzahl wird dauerhaft zurückgehen, so dass perspektivisch in vielen Kindergärten die Gruppengröße deutlich sinken wird bzw. auch nicht mehr die erforderliche Zahl von Kindern erreicht wird. Das trifft bereits jetzt schon auf viele kleinere Kindergärten zu.
- Die bisherige Entwicklung wird auch durch die Prognosen im Hinblick auf die Herausforderung, die durch den Demografischen Wandel entstehen, bestätigt (siehe Tabelle Nr.).
- Gesamtauswertung der Abfrage:
- Es wurden 20.400 Haushalte mit Kindern zwischen 0 und 14 Jahren angeschrieben. 3.950 Haushalte (19%) haben einen Betreuungsbedarf für insgesamt 6.120 Kinder gemeldet.

- Das Alter der zu betreuenden Kinder verteilt sich wie folgt:

0 – 3	3 – 6	Schulkinder
850	1.970	3.300
14%	32%	54%

Der Bedarf an Schulkinderbetreuung ist in Nordfriesland also am höchsten.

- Bei der Frage, ab welchem Jahr die Betreuung erwünscht ist, ist für die Gesamtbeurteilung zu beachten, dass sich 70% für das Jahr 2006, 20% für das Jahr 2007 und 10% für das Jahr 2008 Betreuung benötigen.
Bezogen auf die absoluten Bedarfe reduzieren sich die Plätze, die in 2006 benötigt werden, dies ist bei der Umsetzung der Bedarfe vor Ort zu beachten.
- Die gewünschten Betreuungszeiten weisen Schwerpunkte in dem Bereich ab 7.00 bis 14.00 Uhr auf.
- Die Wochentage sind einheitlich von Montag bis Freitag. Wider Erwarten werden die Wochenenden nicht bzw. kaum nachgefragt.
- Gleichmäßig auf alle Ferienzeiten verteilt ergehen die Wünsche hinsichtlich der Betreuung in den Ferien.
- Ein Mittagessen vor Ort wird von 2/3 der Rückläufer gewünscht.

Gesamteinschätzung:

- Angesichts der Auswertungsergebnisse gehen wir davon aus, dass der Bedarf an Kinderbetreuung weitgehend gedeckt werden kann.

In 6 von 25 Städten/Ämtern kann der ermittelte Bedarf im Jahr 2006 nicht gedeckt werden:

Ort	Was fehlt?	Wie viele?
Husum	Krippenplätze	20
Niebüll	Krippenplätze	20
Bökingharde	Krippenplätze	15
Hattstedt	Krippenplätze	10
Landschaft-Sylt	Krippenplätze	60
Wiedingharde	Krippenplätze	20

Der Kreis Nordfriesland wird mit allen Kommunen Gespräche führen und dabei auf ämterübergreifende Zusammenarbeit drängen.

Der Kreis Nordfriesland wird die Kommunen auffordern, bis zum Jahresende Pläne zur Bedarfsdeckung vorzulegen.

- Durch die Neuschaffung und Vergrößerung des Bestandes an Krippenplätzen und Kindertagesbetreuungsplätzen ist es bisher schon gelungen, im Kreis Nordfriesland die kreisweite Versorgung der 0-3-Jährigen erheblich zu verbessern. Zudem werden schon jetzt insbesondere im ländlichen Raum in Regelkindergärten altersgemischte Gruppen auch für 0-3-Jährige vorgehalten.
- Im Bereich der Kindertagespflege für 0-3-Jährige gibt im Kreis Nordfriesland zur Zeit 81 Tagesmütter mit insgesamt 293 Plätzen. Laut Stand 15.5.2006 sind 123 Plätze besetzt.
- D. h. ca. 170 Plätze stehen für diese Zielgruppe zur freien Verfügung.
- Die Abfrage zur Bedarfsermittlung, kreisweite Workshops, Informationsveranstaltungen für die KiTas (z. B. zum demografischen Wandel) und gemeinsame Workshops mit Tagesmüttern und Kindertagesstätten haben dazu geführt, dass es eine Sensibilisierung der Träger für die Einrichtungen von Krippenplätzen gegeben hat.
- Ein neues Kurssystem zur Verbesserung der Qualifizierung der Tagesmütter ist in der Planung. Weiterhin erfolgt eine Erfassung des Graumarktes im Tagesmutterbereich, um diese Angebote für Eltern zu legalisieren „und dem Markt zur Verfügung zu stellen“.

Aussicht:

Bei den weiteren Planungen im Amt für Jugend, Familie und Soziales ist es für uns vorrangig, zunächst da, wo die Schließung von Kindergartengruppen aufgrund mangelnder Kinderzahlen bevorsteht, die Umwidmung in altersgemischte Gruppen voranzutreiben. Dafür werben wir an unterschiedlichen Orten. Viele Träger greifen dies auf und widmen ihre Gruppen um.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass mit den jetzt bereits vorhandenen institutionell errichteten Plätzen, den freien Plätzen in den Tagespflegestellen sowie den zukünftig aufgrund des Demografischen Wandels freiwerdenden KiTa-Plätzen eine sehr gute Grundlage

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass mit den jetzt bereits vorhandenen institutionell errichteten Plätzen, den freien Plätzen in den Tagespflegestellen sowie den zukünftig aufgrund des Demografischen Wandels freiwerdenden KiTa-Plätzen eine sehr gute Grundlage für die weitere qualitative Umsetzung der Versorgung der Kinder, insbesondere unter 3 Jahren, vorhanden ist. In den Regionen, in denen in Teilbereichen die Bedarfe zur Zeit teilweise nicht gedeckt werden können, wird bis zum Jahre 2010 eine Versorgung im Bereich der Kinderbetreuung möglich sein.

Städte/Ämter	Zahl der verschickten Bögen	Rückläufer absolut	Benötigen Sie eine Betreuung			Gemeldeter Bedarf - Mehrfach-Nennungen waren möglich						Wird Bedarf gedeckt?			
			Ja		Nein	bis 3			3 bis 6						
			Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	halbtags	ganztags	Hort	Freizeitclub	Hausaufgabenbetreuung	
Bredstedt	450	106	23,5	47	44,34	59	55,66	12	3	22	16	21	17	17	x
Garding	341	86	25,2	53	61,63	33	38,37	15	5	21	8	37	14	24	x
Husum	2.719	950	34,9	457	48,11	493	51,84	89	41	149	139	225	195	134	x
Niebüll	1.443	345	23,9	184	53,33	161	46,67	40	24	84	59	112	56	40	x
Törning	413	88	18,6	47	53,41	41	46,59	14	9	10	15	20	19	16	x
Westerland	698	152	22,5	91	59,87	61	40,13	19	8	29	28	49	44	24	x
Wyk	586	166	28,3	87	51,41	79	47,59	15	9	17	25	46	31	34	x
Leck	1.242	263	21,1	138	52,47	125	47,53	29	11	48	31	83	52	46	x
St. Peter-Ording	294	128	43,5	71	55,47	57	44,53	15	5	22	16	37	39	20	x
Reußenköge	35	17	48,6	5	29,41	12	70,59	4	1	5	1	2	2	2	x
Böckinghärde	1.136	524	46,1	249	47,52	275	52,48	25	7	94	34	141	52	67	x
Bredstedt-Land	1.041	603	57,9	265	43,95	338	56,05	49	24	146	43	134	62	65	x
Eiderstedt	825	283	33,2	137	48,41	146	51,59	20	8	63	22	73	40	44	x
Föhr-Land	403	118	29,2	55	46,61	63	53,39	10	4	29	10	19	19	17	x
Friedrichstadt	1.044	121	11,6	64	52,89	57	47,11	20	7	31	19	30	22	16	x
Hattstedt	1.133	512	45,2	284	55,47	228	44,53	27	15	93	43	131	67	55	x
Karlsruhe	1.321	242	18,3	98	40,5	144	59,5	19	15	56	26	42	32	23	x
Landschaft Sylt	1.194	287	24	210	73,17	77	26,83	46	22	57	67	128	106	76	x
Nordstrand	200	59	29,5	25	42,37	34	57,63	9	1	11	3	8	10	7	x
Pellworm	127	69	54,3	34	49,28	35	50,72	10	2	22	6	10	6	10	x
Stollberg	619	195	31,5	91	46,67	104	53,33	14	11	49	22	44	22	29	x
Süderlügum	461	296	64,2	171	57,77	125	42,23	20	9	77	31	103	50	67	x
Treene	61	100	53	86,89	8	13,11	14	8	24	24	32	26	18	17	x
Viöl	1.938	248	12,8	113	45,56	135	54,44	15	13	69	27	57	41	32	x
Wiedingharde	673	205	30,5	86	41,95	119	58,05	21	8	22	12	33	16	16	x
Gesamt										841	1977	1617	1040	899	897

Städte/ Ämter	Wenn nein, was dann? Bemerkungen
Bredstedt	<p>Bedarf 0 – 3 Jahre: Kirchengemeinde Bredstedt beabsichtigt, eine genehmigungspflichtige, kindergartenähnliche Gruppe einzurichten, die im Bereich 10 bis 15 Uhr Angebote vorhält. Zu den weiteren Planungen sind die Geburtenrückgänge zu beachten (in den letzten 4 Jahren von 64 auf 48). Betreute Grundschule vorhanden, deckt die Bedarfe. Im Freizeitbereich hält das Haus der Jugend Angebote vor. Weiterhin plant die Realschule Bredstedt eine Einrichtung einer offenen Ganztagssschule, so dass wir davon ausgehen, dass auch die Nachfrage im Hortbereich darüber gedeckt werden kann</p>
Garding	<p>Der Zentralkindergarten deckt den Gesamtbedarf für Garding und die angrenzenden Gemeinden des Amtes Eidersdorf. Auch hier wird ein sukkessiver Einstieg der Betreuung unter 3 Jahren im oben genannten Kindergarten erfolgen. Der Dänische Kindergarten hat eine altersgemischte Gruppe eingerichtet, in der Kinder unter 3 betreut werden. Eine betreute Grundschule ist ebenfalls vorhanden (incl. Hausaufgabenhilfe).</p>
Husum	<p>Bedarf 0 – 3 Jahre: Mit großen finanziellen Anstrengungen ist die Stadt Husum in die Betreuung der 0-3-Jährigen eingestiegen: Die Gruppe in Rödernis hält 10 Plätze vor (hohe Warteliste). Das Tagesmuttermodell des Kinderschutzbundes hält 25 Plätze vor. In der Altersgruppe 3 – 6 Jahre sind alle genehmigten Plätze vergeben. Hier existiert ebenfalls eine Warteliste. Es werden Gespräche mit der Stadt Husum stattfinden, in denen der Kreis bei der Umsetzung beratend behilflich sein wird. Hinsichtlich der offenen Ganztagssschule existieren bereits Angebote im Bereich der Theodor-Schule, in der Pestalozzischule, in der Ferdinand-Tönies-Schule, in der Hermann-Tast-Schule. Geplant sind offene Ganztagsangebote der Realschule Nord sowie der Rektor-Siemonsen-Schule (Hauptschule) in Husum, so dass wir auch hier davon ausgehen, dass ein größerer Teil der Hortbedarfe über diesen Weg gedeckt werden kann. Weiterhin werden zum 1.8. zwei Hortgruppen mit insgesamt 30 Plätzen genehmigt werden und in den Bedarfsplan integriert. Betreute Grundschulen sind in der Iven-Agißen-, Klaus-Groth- und Bürgerschule vorhanden.</p>
Niebüll	<p>Der Bedarf der Betreuung im Alter 0 – 3 kann aufgrund mangelnder Angebote zur Zeit nicht gedeckt werden. Bereich 3 – 6 Jahre: Durch die rückläufigen Kinderzahlen können die Ev. Kindergärten den Bedarf decken. Die offene Ganztagssschule wird vorgehalten durch die Alwin-Lensch-Schule sowie die Drei-Harden-Schule. Geplante Maßnahmen werden die Realschule und Hauptschule im Schulzentrum Niebüll für das diesjährige Jahr umsetzen. Insofern gehen wir auch hier davon aus, dass mit diesen Angeboten der Bedarf an hortähnlichen Plätzen gedeckt werden kann. Auch hier werden wir die Gespräche mit der Stadt Niebüll suchen.</p>
Tönning	<p>Es kann der Bedarf der Kinderbetreuung grundsätzlich gedeckt werden. Im Bereich 0 – 3 beabsichtigt der ADS-Kindergarten eine integrierte Tagespflegestelle einzurichten. Die Betreute Grundschule mit Hausaufgabenhilfe ist ebenso vorhanden wie das Haus der Jugend. Hortplätze in ausreichender Zahl sind zur Zeit nicht vorhanden.</p>
Westerland	<p>Der vorhandene Kindergarten der Stadt Westerland hält 240 Plätze vor. Es wird hier eine Öffnung von 7.00 bis 17.00 Uhr für die Altersgruppe 1 bis 10 vorhalten. Somit können die Bedarfe gedeckt werden. Ein Jugendzentrum ist vorhanden. Die inhaltlichen Angebote für eine Hortgruppe sind in die Kindergarten integriert. Die Hauptschule Sylt/Westerland bietet eine offene Ganztagssschule an. Unter die oben genannten Plätze fallen 2 mal 10 Plätze auf Krippen sowie 40 auf Hortplätze</p>
Wyk	<p>Das Angebot in Wyk ist als ausreichend anzusehen. Die Elterninitiative „Inselkinder“ bietet Krippenplätze an, die Betreute Grundschule ist ebenso wie das Haus der Jugend vorhanden (hier auch mit insbesondere jüngeren Kindern). Hortplätze in ausreichender Zahl gibt es zur Zeit nicht. Das Ganztagsangebot der Rüm-Hart-Schule Wyk auf Föhr (Grundschule mit Förderschule und GSchulteil) und die Realschule mit Hauptgymnasium auf Föhr und Inselgymnasium auf Wyk kooperieren im Schulzentrum Wyk. Diese halten Angebote im Nachmittagsbereich vor, so dass wir davon ausgehen, dass der Bedarf an hortähnlichen Möglichkeiten gedeckt ist.</p>

Leck	<p>Der Bedarf für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren wird gedeckt. Im Bereich 0 – 3 bietet der Waldorffkindergarten 10 Plätze an. Die Betreute Grundschule ist ebenso vorhanden wie ein Haus der Jugend. Hortplätze in ausreichender Zahl sind zur Zeit nicht vorhanden. Die Hauptschule Leck bietet eine offene Ganztagssschule mit Angeboten an, die diesen Bereichen entsprechen können.</p> <p>Hier sind rückläufige Geburtenzahlen zu beachten. Ab 1.8. 2007 werden voraussichtlich zwei Kindergartengruppen geschlossen. Somit muss das Angebot reduziert werden. Diese frei werdenden Kapazitäten werden für den Bereich 0 – 3 genutzt werden. Es existiert eine Betreute Grundschule sowie ein Haus der Jugend. Die offenen Ganztagsangebote der Realschule mit Hauptischulteil St. Peter-Ording und Nordseegymnasium St. Peter-Ording (diese beiden Schulen kooperieren im Nordseeinternat) halten wiederum nachmittags Plätze mit hortähnlichen Angeboten vor. Hortplätze im Ev. Kindergarten werden ausreichend vorgehalten.</p>
St. Peter-Ording	<p>Siehe Bredstedt. Das Einzugsgebiet der Reußenköge stellt die Stadt Bredstedt dar.</p>
Reußenköge	<p>Hier sind wieder rückläufige Geburtenzahlen zu beachten. Der Kindergartenbereich im Angebot 3 – 6 Jahre ist abgedeckt. Der Bereich 0 – 3 Jahre kann zur Zeit nicht abgedeckt werden. Die Betreute Grundschenken in Lindholm sowie Risum sind mit Angeboten vorhanden. Weiterhin bieten dänische Freizeiteinrichtungen Angebote für Kinder und Jugendliche an.</p>
Bökingharde	<p>Auch hier ist der Geburtenrückgang (118 auf 84) in den vergangenen 4 Jahren zu beachten. Der Kindergartenbereich 3 – 6 ist abgesichert. Der Krippenbedarf im Alter 0 – 3 kann zur Zeit durch Tagesmütter gedeckt werden. Schwerpunkte der Nachfragen stehen sich im Bereich Breklum, Drelsdorf und Struckum dar. Die Betreute Grundschenken in Breklum sowie Dreisendorf sind genauso vorhanden wie das Haus der Jugend in Breklum, das nachmittags auch Hausaufgabenbetreuung anbietet.</p>
Bredstedt-Land	<p>Zu beachten sind dabei die rückläufigen Kinderzahlen in den letzten 4 Jahren von 49 auf 40 pro Jahr. Die Bedarf sind auf alle Gemeinden in etwa gleich verteilt. In Eiderstedt ist zu bedenken, dass sich der östliche Bereich eher den Angeboten in Tönning, der zentrale Bereich des Amtes Eiderstedt auf Garding und der südliche Bereich in Richtung St. Peter orientiert. Die Betreute Grundschule existiert sowohl in Oldenswort als auch in Tetenbüll. Ein Jugendtreff Oldenswort ist zudem vorhanden.</p>
Eiderstedt	<p>Hier kann der Bereich sowohl 0 – 3 als auch 3 – 6 gedeckt werden. Im ländlichen Bereich können die Träger die Kapazitäten unter 3 durch gemischte Gruppen abdecken. Es ist eine sowohl Betreute Grundscheule Föhr-Ost sowie auch in Midlum vorhanden.</p>
Föhr-Land	<p>In Friedrichstadt stellt sich ein sehr geringer Rücklauf der Abfragebögen dar. Somit scheint dieser wenig verwertbar. Bei der Nachfrage hinsichtlich der Krippe werden die Tagesmütter zur Deckung beitragen. Der Bereich 3 – 6 wird abgedeckt. Auch hier ist ein Geburtenrückgang in den vergangenen 4 Jahren von 60 auf 48 pro Jahr festzustellen. Die Realschule Friedrichstadt bietet eine offene Ganztagssschule. Weiterhin existiert ein Jugendzentrum mit offenen Angeboten sowie auch Hausaufgabenbetreuung.</p>
Friedrichstadt	<p>Im Bereich 0 – 3 existiert die in Schobüll gemischte Gruppe. Der Rest der Nachfrage wird durch Tagesmütter gedeckt. Im Bereich der Altersgruppe 3 – 6 kann der Bedarf abgedeckt werden. Eine Betreute Grundscheule ist sowohl in Hattstedt als auch Schobüll vorhanden (incl. Ferienzeiter-Angebote). Weiterhin existiert der OK-Treff für offene Angebote und intensive Hausaufgabenhilfe.</p>
Hattstedt	<p>Der Kindergarten Schobüll nimmt Kinder unter 3 Jahren verstärkt auf, dennoch fehlen in diesem Gebiet Krippenplätze.</p>
Karrharde	<p>Hier kann der Bereich 3 – 6 Jahre abgedeckt werden. Im Bereich 0 – 3 Jahre gibt es ausreichende Tagesmütter-Angebote. Betreute Grundscheule existiert in Achtrup, Stadum, Klixbüll sowie Ladelund. In Klixbüll wird ein gutes Angebot über Lehrer an der Schule sicher gestellt, so dass dies den Charakter der verlässlichen Grundscheule hat. Zudem hat Ladelund eine zusätzliche Kindergartengruppe eingerichtet.</p>
Landschaft-Sylt	<p>Hier ist der Bedarf 3 – 6 Jahre gedeckt. Die Betreute Grundschenken Sylt-Ost, Wenningstedt und Tinnum halten Angebote vor. Der Bereich 0 – 3 kann hier nicht abgedeckt werden, da der Bereich der Tagespflege mit den dazugehörigen Ausbildungen erst in Gang gesetzt wird.</p>
Nordstrand	<p>Der Bereich der Altersgruppe 3 – 6 Jahre ist abgedeckt. Es existieren kindergartenähnliche Einrichtungen der Kirche, die alters-</p>

	<p>gemischte Gruppen auch unter 3 vorhalten. Weiterhin ist ein Angebot für die offene Jugendarbeit in Planung. Es ist zu beachten, dass die Geburtenrate rückläufig ist.</p>
Pellworm	<p>Hier ist der Bedarf zwischen 3 und 6 Jahren gedeckt. In den Kindergarten wird ein schlechender Einstieg in die Versorgung unter 3 Jahren eingeleitet. Auf Hooge und Langeneß wird qualifizierte Tagespflege mit jeweils 5 Plätzen vorgehalten. Angebote der offenen Kinderarbeit werden im Rahmen der Kirche vorgehalten.</p>
Stollberg	<p>Hier existiert nur vereinzelt Aufnahme der Kinder unter 3 in altersgemischten Gruppen. Der Bedarf 0 – 3 wird größtenteils von Tagesmüttern abgedeckt. Der Bedarf im Alter von 3 bis 6 Jahren wird abgedeckt. In Bordelum wird eine betreute Grundschule im integrierten Kindergarten vorgehalten. Eine weitere Betreute Grundschule existiert in Langenhorn. Für die offene Kinder- und Jugendarbeit und die Betreuung nach der Schule, insbesondere mit Hausaufgabenhilfe, werden die Häuser der Jugend Bordelum und Langenhorn vorgehalten.</p>
Süderlügum	<p>Hier ist ein sehr hoher Rücklauf zu konstatieren. Der Bedarf 0 – 3 wird hier durch die vorgehaltenen Plätze der Tagespflege gedeckt. Im Bereich 3 – 6 Jahren deckt der große Kindergarten Süderlügum mit 120 Plätzen den Bedarf ab. Die Betreute Grundschule Süderlügum hält als Angebot auch Hausaufgabenhilfe vor. Empfehlung: Es ist darüber nachzudenken, ob ein offenes Ganztagsangebot in der Schule installiert werden sollte, um hörähnliche Angebote anzubieten, die gleichzeitig Freizeitmöglichkeiten als Angebot darstellen.</p>
Treene	<p>Das Amt Treene hat den Weg über die Versendung der Bögen im „Treenekurier“ gewählt. Der vorliegende Rücklauf lässt keine weitere Bedarfsplanung zu. Zum 1.8.2006 wird in der Gemeinde Ostenfeld für den Bereich Wittbek und Wimert eine zusätzliche Kindergruppe mit ca. 20 Plätzen für das Alter 3 – 6 installiert. In den Kindergärten der Region werden auf Wunsch auch Kinder unter 3 mit aufgenommen. Zudem sind freie Tagesmütterplätze vorhanden. Weiterhin ist zu beachten, dass ein Teil der Bedarfe durch das Einzugsgebiet Husum (Arbeitsplätze) mit abgedeckt ist.</p>
Vööl	<p>Da hier ein sehr geringer Rücklauf der Abfragebögen zu konstatieren ist, gehen wir von einer großen Gruppenzufriedenheit aus. Auch hier nehmen die Kitas vereinzelt Kinder unter 3 Jahren in altersgemischten Gruppen auf. Der Bedarf im Bereich 3 – 6 Jahre ist ausreichend. Tagesmütterplätze sind ausreichend vorhanden. Es existiert eine Betreute Grundschule. Das Haus der Jugend Vööl bietet im Rahmen des Nachmittagsbereiches Hausaufgabenhilfe an. Der Ev. Kindergarten bietet Hortplätze an.</p>
Wiedingharde	<p>Der Bereich des Bedarfs der Kinder von 0 – 3 Jahren kann zur Zeit nicht gedeckt werden. In Klanxbüll und Emmelsbüll sind rückläufige Kinderzahlen zu konstatieren. Hier sollte zu Gunsten der 0-3-Jährigen umgeschichtet werden. Der Bedarf im Alter von 3 – 6 Jahren kann gedeckt werden. Es existiert eine Betreute Grundschule in Neukirchen mit dem Angebot der Hausaufgabenhilfe.</p>

Bestandsliste Kindertageseinrichtungen

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Sozialzentrum	Stadt/ Gemeinde	gen. Platzz ahl	Träger	Elternbeitrag vorm./nachm./ganzt	EURO Regelsatz	Gruppenstärke	Öffnungszeit	Kinder insgesamt	freie Plätze	Bemerkungen	
Föhr-Amrum	Midlum	40	O ev. Kirche V.	O Kindergarten Amrum e. gestaffelt bis 135,- €	107,- €	20, 21	7.45 - 12.15	41	41		
Föhr-Amrum	Nebel	80	O ev. Kirche	107,- €	17, 17, 17, 17	7.15-12.15	68	68	7	2	
Föhr-Amrum	Süderende	40	O ev. Kirche	118,- € 65,- €	187,- €	20,20,20,15	7.45 - 12.15	35	35	1	
Föhr-Amrum	Wyk/Föhr	75	O ev. Kirche	91,- €	20	7.30-12.30,14-17	75	75	1	1 I.-Gruppe	
Föhr-Amrum	Wyk/Föhr	18	O ev. Kirche	79,- €	6	8.30 - 12.30	20	20		Naturkiga.	
Föhr-Amrum	Wyk/Föhr	12	O dän. SV.			7.30 - 12.30	6	6			
Föhr-Amrum	Wyk/Föhr	40	O AWO	110,00 €	19,24	8.12,14-17	43	43		2	
Föhr-Amrum	Wyk/Föhr	30	O E.I. Die Inselkinder	211,00 €	15,15	7.30 - 17.30	30	30		1 - 6 Jahre	
Hus. u. Uml.	Olderup	60	O ev. Kirche	100,00 €	20, 20, 18	7.30 - 13.00	58	58	2		
Hus. u. Uml.	Schobüll	40	O ev. Kirche	100,00 €	17, 16	7.00 - 13.00	33	33	5		
Hus. u. Uml.	Husum	50	O ev. Kirche	113,- €	196,- €	22, 22, 22, 15	7.00 - 19.00	40	21	Rödemis 10Kpl.	
Hus. u. Uml.	Husum	75	O ev. Kirche	120,00 €	22,22,22,18	7.00 - 14.00	84	49	35	Bonhoefferw.	
Hus. u. Uml.	Husum	80	O AWO	117,- €	164,- €	21, 21, 20, 20	7.00 - 17.00	82	44	2 GT.-Gruppen	
Hus. u. Uml.	Husum	90	O Asm.Woldss. Vermächtn.	110 € 135 €	155 €	20,20,20,20	7.30 - 13.00	88	12	1	
Hus. u. Uml.	Husum	80	O DRK	115,- €	155,- €	20,20,20,20	7.00 - 17.00	80	60	20	
Hus. u. Uml.	Husum	60	O dän. SV	143,- €	20,19,17	7.00 - 14.00	56	56			
Hus. u. Uml.	Husum	40	O Waldorf	113,- €	21,19	7.00 - 13.30	41	41		Woldsenstr.	
Hus. u. Uml.	Husum	45	O Sonderki.	117,- €	8,77,7,16	7.30 - 12.30	45	45			
Hus. u. Uml.	Husum	40	O ADS	105 €	25,25	7.00 - 16.00	50	41	9	EB gestaffelt	
Hus. u. Uml.	Husum	35	O KSB NF	120,60 €	158,35 €	20, 15	7.30 - 19.00	20	15	5	11 Hortgruppe
Hus. u. Uml.	Husum	15	O KSB NF	gest.n. B.std. bis 236,- €	4, 4, 4	7.30 - 19.01	12	12		Kinder unt 3 J.	
Hus. u. Uml.	Husum	30	O SDU	102,00 €	20, 20	10.30 - 18.00	40	40		Kinderhort	
Hus. u. Uml.	Langeneß	5	O Gemeinde	75,00 €	5	8.00 - 12.00	5	5		Tagespflege	
Hus. u. Uml.	Hallig Hoog	5	O Gemeinde	75,00 €	2	8.00 - 12.00	2	2		Tagespflege	
Hus. u. Uml.	Nordstrand	40	O ev. Kirche	102,00 €	20, 19	7.30 - 12.30	39	39			
Hus. u. Uml.	Nordstrand	18	X ev. Kirche	60,00 €	15	8.00 - 12.00	15	13	1	3wöchentl.	
Hus. u. Uml.	Pellworm	45	O E.I. Kiga Pellw.	75,- €	14, 14	7.30 - 12.30	28	28	12		
Hus. u. Uml.	Hattstedt	40	O ev. Kirche	94,60 €	23, 21	7.00 - 13.00	44	44		Kirchenweg 28	
Hus. u. Uml.	Hattstedt	40	O Gemeinde	94,60 €	22, 22	7.00 - 13.00	44	44		Arche Noah	
Hus. u. Uml.	Hattstedt	20	O Gemeinde	94,60 €	20	7.00 - 13.00	20	20			
Hus. u. Uml.	Ahrenviöl	20	O Gemeinde	90,00 €	18	8.00 - 12.30	18	18	2		
Hus. u. Uml.	Behrendorf	20	O ev. Kirche	105,00 €	19	7.30 - 12.30	19	19			
Hus. u. Uml.	Irmenstedt	20	O Gemeinde	90,00 €	21	7.30 - 12.30	21	21			
Hus. u. Uml.	Löwenstedt	40	O ev. Kirche	105,00 €	21, 21	7.30 - 12.30	42	42			
Hus. u. Uml.	Schwesing	40	O ev. Kirche	100,00 €	19, 19	8.00 - 12.00	38	38		1	
Hus. u. Uml.	Viöl	100	O ev. Kirche	105,- €	19,19,18,18,17	7.30 - 16.30	91	15	1	1.Grp.altersgem.	
Hus. u. Uml.	W.Ohrstedt	40	O ev. Kirche	98,00 €	22, 19	7.30 - 12.30	41	41		2	

Bestandsliste Kindertageseinrichtungen

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sozialzentrum	Stadt/ Gemeinde	gen. Platz ahl	Träger O Kindergarten X kiga.ähnl.E.	Elternbeitrag EURO Regelsatz vorm./nachm./ganzt	Gruppenstärke	Öffnungszeit	Kinder insgesamt	G freie Plätze	Bemerkungen	Integra- tionsmaß- nahmen
Hus. u. Uml. W.-Ohrstedt	20	O dän. SV		143,- € 22	7.15 - 14.30	22		22		
Hus. u. Uml. Mildstedt	60	O ev. Kirche	100,- €	22, 20, 20	7.30 - 13.00	62		62	13	
Hus. u. Uml. Mildstedt	60	O Gemeinde	100,-	24, 23, 23	7.00 - 13.00	70		70	5	
Hus. u. Uml. Oldersbek	20	O Gemeinde	82,- €	23	7.30 - 13.00	23		23	2	
Hus. u. Uml. Ostenfeld	60	O ev. Kirche	105,- €	22, 22, 18	7.30 - 13.00	62		62	62	3
Hus. u. Uml. Wittbek	20	O ev. Kirche	105,- €	22	7.30 - 12.30	22		22		
Hus. u. Uml. Rantrum	55	O DRK	90,- €	22, 21, 15	7.30 - 12.30	43		15	58	2
Hus. u. Uml. Schwabstedt	58	O DRK	98,50 €	20, 20, 18	7.45 - 12.00	58		58		1 Waldgruppe
Hus. u. Uml. Simonsberg	20	O ev. Kirche	100,- €	22	7.30 - 12.30	22		22		
Leck	40	O ev. Kirche	107,-	22, 19	7.30 - 12.30	41		41		1
Leck	20	O dän. SV		143,- € 25	7.00 - 14.00	25			25	
Leck	35	O Gemeinde	96,- €	25, 12	7.30 - 12.30	37		37	1	
Leck	20	O ev. Kirche	109,00 €	20	7.30 - 12.30	20		20		
Leck	18	X ev. Kirche	88,- €	18	8.00 - 12.00	18		18		Bosbüll 3kwä.
Leck	55	O Gemeinde	109,00 € 25,25,15		7.30 - 12.30	65		65		1 l.-G. 11+4 Ki.
Leck	8	X Lebenshilfe Südt.		8	7.30 - 12.30	8		8		
Leck		O ev. Kirche								
Leck	60	Gutenbergring	130,- € 75,- € 187,-	22, 22, 18, 19	7.00-14.00, 13-17	62	16	59	16	3
Leck	60	O ev. Kirche Süderstr.	130,- € 75,- € 187,-	22, 22, 23	7.00-14.00, 13-17	61	6	46	6	15
Leck	18	O ev. Kirche	112,- €	18	8.45 - 12.45	18		18		
Leck	40	O dän.SV		143,- € 19,17	7.00 - 14.00	36			36	
Leck	36	O Waldorf	145,- € 275,-	17, 17	7.30 - 17.30	34		24	10	2
		O E.I.								
Leck	18	Klintum/Osterr.schnatebüll	87,50 €	17	7.30 - 12.30	17		17		3
Leck	35	O ev. Kirche	101,00 €	20, 15	7.15 - 13.30	35		35	4	1.-I.-Gruppe
Mittleres NF Bordelum	40	O ev. Kirche	105,00 €	24, 19	7.00 - 13.00	43		43	1	
Mittleres NF Bordelum	20	O ev. Kirche	105,00 €	23	7.00 - 13.00	23		22	1	OT Dörpum
Mittleres NF Bredstedt	60	O ADS	110 €	23, 23, 23	7.00 - 16.00	69		57	12	8
Mittleres NF Bredstedt	60	O ADS	110 €	24, 24, 19	7.00 - 16.00	67		63	4	3 Kockstr.
Mittleres NF Bredstedt	60	O dän. SV		143,- € 20, 17, 21	7.00 - 14.00	58		58		
Mittleres NF Bredstedt	18	O Waldorf	108,- €	20				20		
Mittleres NF Brekum	60	O Gemeinde	100,00 €	24, 23, 19	8.00 - 12.00	66		66		1
Mittleres NF Brekum	40	O ev. Kirche	100,- €	23, 22	7.30 - 12.30	45		45		2
Mittleres NF Dreisdorf	60	O ev. Kirche	115,- €	23, 23, 18	7.30 - 12.30	64		64		
Mittleres NF Joldelund	56	O ev. Kirche	105,- €	20, 18	7.30 - 12.30	38		38		
Mittleres NF Joldelund	18	X ev. Kirche	60,- €	16	7.30 - 12.30	16		16		3 x wöchentl.
Mittleres NF Langenhorn	60	O ev. Kirche	105,- €	20, 18, 17	7.30 - 12.30	55		55	5	Schoolstraat 6
Mittleres NF Langenhorn	60	O ev. Kirche	105,- €	19, 19, 18	7.30 - 12.30	56		56	4	Reidingsweg 5

Bestandsliste Kindertageseinrichtungen

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sozialzentrum	Stadt/ Gemeinde	gen. Platz ahl	Träger	Elternbeitrag EURO Regelsatz	Gruppenstärke	Öffnungszeit	Kinder insgesamt	freie Plätze	Bemerkungen	Integra- tionsmaß- nahmen
Mittleres NF	Struckum	40 O ev. Kirche	O Kindergarten X Kiga, ähnl.E.	92,- €	22, 19	7.30 - 12.30	41	41		1
Niebüll	Aventoft	30 O dän. SV		143,-	18	7.00 - 14.00	18		z.Zt. nur 1 Grp.	3
Niebüll	Emmelsbüll	20 O ev. Kirche	101,00 €		18	7.45 - 12.15	18			
Niebüll	Emmelsbüll	8 Lebenshilfe	BSHG	8		7.45 - 12.15	8	8	heilpäd. Gruppe	2
Niebüll	Fahretoft	20 O ev. Kirche	108,- €	16		7.45 - 12.15	16	16		2
Niebüll	Klanxbüll	40 O ev. Kirche	101,00 €	16, 14		7.30 - 12.00	30	30		3
Niebüll	Lindholm	60 O ev. Kirche	98,00 €	22, 21, 18		8.00 - 12.00	61	55		3
Niebüll	Risum	30 O dän. SV		143,- € 9		7.00 - 14.00	9	9	z.Zt. nur 1 Grp.	
Niebüll	Neukirchen	55 O ev. Kirche	101,00 €	21, 19, 15		7.00 - 12.30	56	56	1 11.-Gruppe	2
Niebüll	Niebüll	60 O ev. Kirche	T-T-Str.	128,-	73,-	156,-	19, 18, 17, 15	58	45	4 9
Niebüll	Niebüll	60 O ev. Kirche	99,- €	128,-	73,-	156,-	20, 20, 15	7.00 - 14.00, 14-17	60	15 60
Niebüll	Niebüll	60 O ev. Kirche	99,- €		143,- €	16, 16	18, 16, 15	58	58	9 1 Grp. Nachm.
Niebüll	Niebüll	36 O dän. SV					7.00 - 14.00, 14-17	32	32	1 Grp. Nachm.
Niebüll	Niebüll	40 O Pustebuhme	107,-		18, 22		7.30 - 13.00	40	40	
Niebüll	Niebüll	20 O Pustebuhme	107,-		21		7.30 - 13.00	21	21	
Niebüll	Niebüll	24 O Lebensh.E.V.	frei	8, 8, 8			9.00 - 14.00	24	24	Schwesternwh.
Niebüll	Niebüll	21 O Lebensh.E.V.	frei	7, 7, 7			9.00 - 14.00	21	21	Sylter Bogen
Niebüll	Risum	40 O ev. Kirche	98,00 €	19, 19		7.30 - 12.30	38	38		3
Niebüll	Stedesand	20 O Gemeinde		61,00 € 19		7.30 - 12.15	19	19		3
Niebüll	Humptrup	18 O dän. SV		143,- € 14		7.00 - 14.00	14	14		
Niebüll	Süderlügum	120 O ev. Kirche	99,- €		22, 22, 22, 22, 18, 15		7.30 - 13.00	121	121	2
Südl. NF	Drage	20 O dän. SV		143,- € 19		7.00 - 14.00	19	19		
Südl. NF	Friedrichsta	40 O ADS	92,- €	132,90 € 22, 21		7.00 - 16.00	43	43	Großer Garten	1
Südl. NF	Friedrichsta	60 O ADS	92,- €	132,90 € 22, 22, 19		7.00 - 16.00	63	59	Brückenstr.	2
Südl. NF	Friedrichsta	30 O dän. SV		143,- € 21		7.15 - 14.15	21	21	z.Zt. nur 1 Grp.	1
Südl. NF	Koldenbüttel	18 X Gemeinde		17		8.00 - 12.00	17	17	3xwöchentl.	
Südl. NF	Uelvesbüll	20 O ev. Kirche	97,- €	16		8.00 - 12.00	16	16		2
Südl. NF	Witzwort	20 O ev. Kirche	97,- €	19		8.00 - 12.00	19	19		2
Südl. NF	Garding	18 O AWO Dithm.	95,- €	18		8.00 - 12.30	18	18	1 Wald-Wattkita	1
Südl. NF	Garding	95 O ev. Kirche	115,- €	155,- € 15, 21, 20, 21, 20, 11		7.00 - 16.30	91	15	4 1 l.-Gruppe	1
Südl. NF	Garding	15 O dän. SV		143,- € 10		7.00 - 14.00	10	10	altersgem. Grp.	
Südl. NF	Oldenswort	40 O ev. Kirche	105,- €	19, 20		7.30 - 12.00	39	39	1 l.-Gruppe	1
Südl. NF	St.Peter-Ord	115 O ev. Kirche	120,- €	105,- € 20, 20, 19, 15, 20		7.00 - 17.00	94	20	24	
Südl. NF	Tönning	60 O Gemeinde	95,- €	119,- € 24, 24, 24		7.00 - 15.00	72	72		
Südl. NF	Tönning	60 O ADS	90,- €	141,20 25, 25, 20		7.00 - 16.00	70	20	8	1 z.Zt. 2 Gruppen
Südl. NF	Tönning	60 O dän. SV		143,- € 18, 15		7.00 - 14.00	33	33	1 Int.-gruppe	
Südl. NF	Tönning	15 O Kindergartenverein	80,- €	15		7.00 - 14.00	15	15	1 EB gestaffelt	1
Sylt	Hörnum	40 O ADS	92,- €	142,- € 13		7.00 - 16.00	13	10	3 27	

Sozialzentrum Sylt (Stadt Westerland u. Amt Landschaft Sylt incl. Gemeinde List)		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Geburtenjahrgänge		189	190	190	178	171	176	158	154	160	151	120	124	128
		anspruchs-berechtigte Kinder		genehmigte Betreuungsplätze		Versorgungsgrad								
	Zum 01.08.2006	464	618	535		115,31%	86,57%							
	Zum 01.08.2007	446	588	535		119,96%	90,99%							
	Zum 01.08.2008	417	556	535		128,30%	96,23%							

Erläuterungen:**Variant 1:** Es wurden jeweils 4 Jahrgänge zugrundegelegt, wobei vom ältesten Jahrgang und von dem jüngsten Jahrgang nur die Hälfte der Kinderzahlen berücksichtigt wurden, z.B. zum 01.08.2006 50 % des Jahrganges 2000 u. 50 % des Jahrganges 2003 usw.
Variant 2: 4 volle Jahrgänge z. B. 2000 - 2003 usw.

Tabelle2

Sozialzentrum Föhr und Amrum (Stadt Wyk, Ämter Föhr-Land und Amrum)		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Geburtenjahrgänge	anspruchs- berechtigte Kinder	120	126	137	126	99	113	122	102	99	72	87	87	80
Variante 1:	Variante 2:									Vari. 1:	Vari. 2			
zum 01.08.2006	265	360		335						126,42%	93,06%			
zum 01.08.2007	253	345		335						132,42%	97,11%			
zum 01.08.2008	250	326		335						134,00%	102,77%			

Erläuterungen:
Variante 1: Es wurden jeweils 4 Jahrgänge zugrundegelegt, wobei vom ältesten Jahrgang und von dem jüngsten Jahrgang nur die Hälfte der Kinderzahlen berücksichtigt wurden, z.B. zum 01.08.2006 50 % des Jahrganges 2000 u. 50 % des Jahrganges 2003 usw.
Variante 2: 4 volle Jahrgänge z. B. 2000 - 2003

Tabelle3

Sozialzentrum Husum und Umland (Stadt Husum, Ämter Pellworm, Nordstrand, Hattstedt, Viöl und Treene)		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Geburtenjahrgänge		601	578	575	628	646	608	621	532	541	546	527	526	473
anspruchs- berechtigte Kinder	genehmigte Betreuungsplätze													
Varinante 1:	Varinante 2:													
 zum 01.08.2006	1617	2146	1.521											
 zum 01.08.2007	1607	2140	1.521											
 zum 01.08.2008	1563	2072	1.521											

Erläuterungen: Variante 1: Es wurden jeweils 4 Jahrgänge zugrundegelegt, wobei vom ältesten Jahrgang und von dem jüngsten Jahrgang nur die Hälfte der Kinderzahlen berücksichtigt wurden, z.B. zum 01.08.2006 50 % des Jahrganges 2000 u. 50 % des Jahrganges 2003 usw. Variante 2: 4 vollen Jahrgänge z. B. 2000 - 2003

Tabelle4

Sozialzentrum Niebüll (Stadt Niebüll, Ämter Bökingharde, Wiedingharde, Süderlügum)									
Geburtenjahrgänge	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
anspruchs- berechtigte Kinder	277	246	275	262	279	276	267	243	245
genehmigte Betreuungsplätze								223	245
Versorgungs- grad									
Varianter 1:	Varianter 2:								
zum 01.08.2006	707	939	782						
zum 01.08.2007		697	941	782					
zum 01.08.2008	675	881	782						
								115,86%	88,77%

Erläuterungen:**Varianter 1:** Es wurden jeweils 4 Jahrgänge zugrundegelegt, wobei vom ältesten Jahrgang und von dem jüngsten Jahrgang nur die Hälfte der Kinderzahlen berücksichtigt wurden, z.B. zum 01.08.2006 50 % des Jahrganges 2000 u. 50 % des Jahrganges 2003 usw. **Varianter 2:** 4 volle Jahrgänge z. B. 2000 - 2003 usw.

usw.

Tabelle 5

Sozialzentrum Leck (Amt Kartharde, Gemeinde Leck)								
Geburtenjahrgänge	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
	181	195	176	184	174	184	171	168
	anspruchs- berechtigte Kinder	genehmigte Betreuungsplätze	Versorgungs- grad					
	Variante 1	Variante 2		Var. 1	Var. 2			
zum 01.08.2006	453	607	463	102,21%	76,28%			
zum 01.08.2007	420	569	463	110,24%	81,38%			
zum 01.18.2008	390	508	463	118,72%	91,15%			

Erläuterungen: Variante 1: Es wurden jeweils 4 Jahrgänge zugrundegelegt, wobei vom ältesten Jahrgang und von dem jüngsten Jahrgang nur die Hälfte der Kinderzahlen berücksichtigt wurden, z.B. zum 01.08.2006 50 % des Jahrganges 2000 u. 50 % des Jahrganges 2003 usw. Variante 2: 4 volle Jahrgänge z.b. 2000 - 2003

Tabelle 6

Sozialzentrum Mittleres NF Ämter Stollberg u. Bredstedt-Land, Stadt Bredstedt incl. Reußkögele															
Geburtenjahrgänge			1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
			256	217	217	205	238	224	231	223	218	216	226	226	187
anspruchs- berechtigte Kinder			genehmigte Betreuungsplätze		Versorgungs- grad										
Variante 1		Variante 2		Var. 1		Var. 2									
zum 01.08.2006		689		913		652		94,63%		71,42%					
zum 01.08.2007		694		916		652		93,95%		71,18%					
zum 01.08.2008		443		885		652		147,18%		73,68%					

Erläuterungen: Variante 1: Es wurden jeweils 4 Jahrgänge zugrundegelegt, wobei vom ältesten Jahrgang und von dem jüngsten Jahrgang nur die Hälfte der Kinderzahlen berücksichtigt wurden, z.B. zum 01.08.2006 50 % des Jahrganges 2000 u. 50 % des Jahrganges 2003 usw. Variante 2: 4 volle Jahrgänge z. B. 2000 - 2003 usw.

Tabelle7

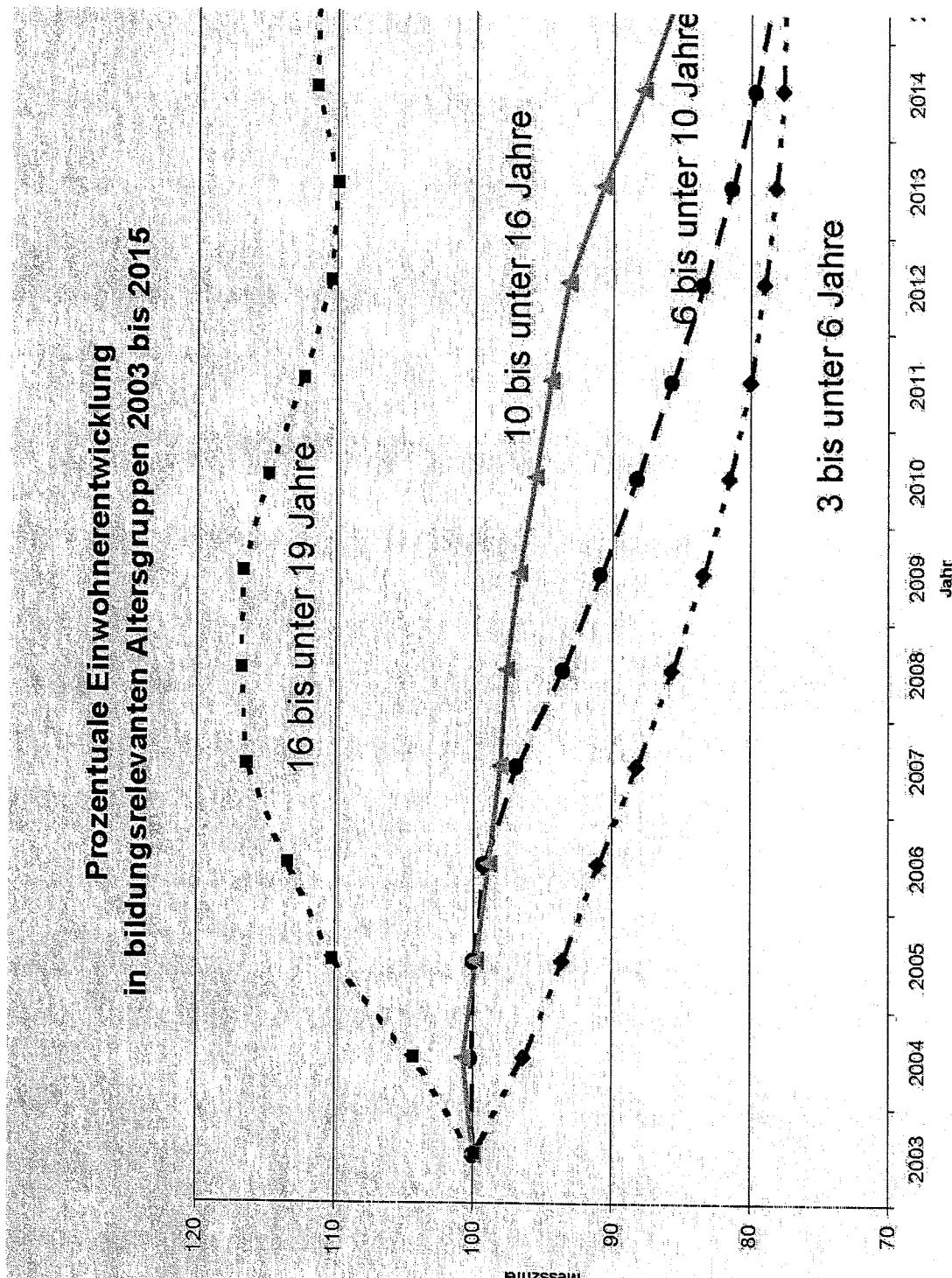
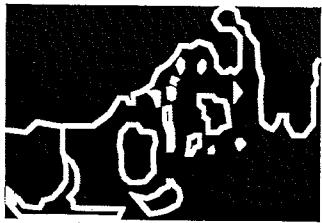
Sozialzentrum Südl. NF (Eiderstedt, Friedrichstadt/Amt, Garding, St. Peter-Ording, Tönning)		1993	1994	1995	1996	1997	1998	199	2000	2001	2002	2003	2004	2005	
Geburtenjahrgänge		257	226	229	224	206	241	224	215	203	192	69	191	160	
		anspruchs- berechtigte Kinder		genehmigte Betreuungsplätze		Versorgungs- grad									
		Varianter 1	Varianter 2					Var. 1	Var. 2						
zum 01.08.2006		588	779	686				116,67%	88,07%						
zum 01.08.2007		559	755	686				122,72%	90,87%						
zum 01.08.2008		536	712	686				127,99%	96,35%						

Erläuterungen: Variante 1: Es wurden jeweils 4 Jahrgänge zugrundegelegt, wobei vom ältesten Jahrgang und von dem jüngsten Jahrgang nur die Hälfte der Kinderzahlen berücksichtigt wurden, z.B. zum 01.08.2006 50 % des Jahrganges 2000 u. 50 % des Jahrganges 200 usw. Variante 2: 4 volle Jahrgänge z. B. 2000 - 2003 usw.

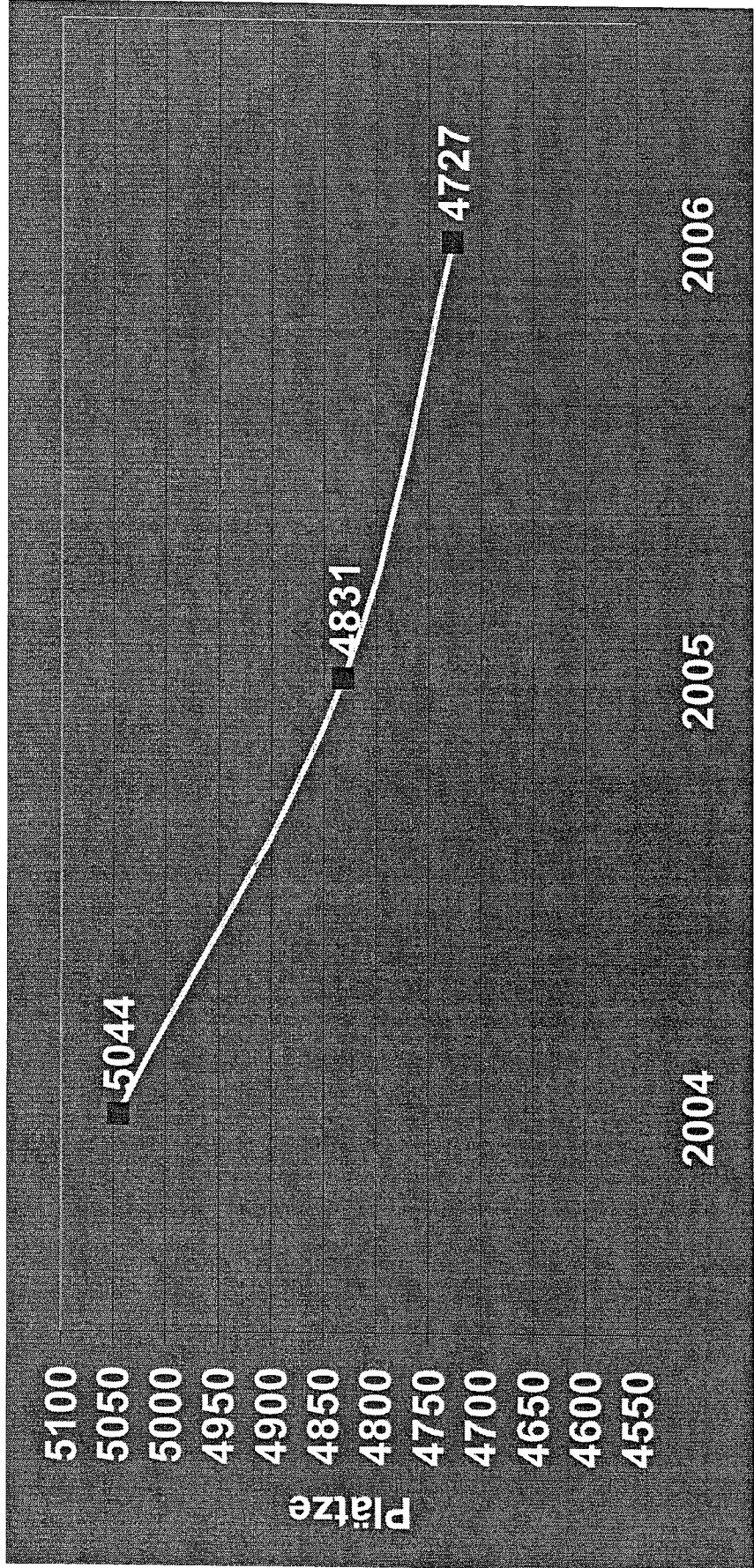
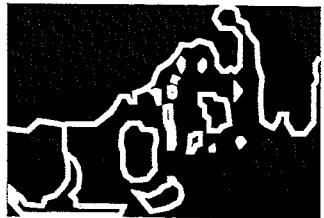
Weiteres Vorgehen in den Kommunen mit ungedecktem Bedarf

Ort	Was fehlt?	Wie viele?	Was ist von Kommunen geplant?	Welche Ideen vom Kreis/Kommunen gibt es?
Husum	Krippen	20		Der Kreis führt Gespräche mit der Stadt. Das Tagesmütter-Modell wird vorangetrieben.
Niebüll	Krippen	20		Da die Gruppenstärken in den Kindertengruppen deutlich nach unten gehen, werden Gespräche mit den Trägern vor Ort geführt, um dort entweder gemischte Gruppen oder Krippenplätze einzurichten. Auch hier soll das Tagesmütter-Modell vorangetrieben werden.
Wiedingharde	Krippen	20		In den Bereichen Klanxbüll und Emmelsbüll sind rückläufige Kinderzahlen zu konzentrieren. Hier werden Gespräche geführt, um zugunsten der 0-3-Jährigen umzuschichten.
Hattstedt	Krippen	10		Auch hier soll das Tagesmütter-Modell vorangetrieben werden. Es werden Gespräche stattfinden, in den Einrichtungen altersgemischte Gruppen zu installieren. Ein Vorschlag wäre auch, die Kooperation mit Oldendorf zu suchen.
Landschaft-Sylt	Krippen	60		Hier werden Gespräche mit dem Amt Landschaft-Sylt gesucht. Es gilt hier, ein Tagesmütter-Modell zu entwickeln und dieses dann voranzutreiben. Weiterhin sollen die Vernetzungen mit angrenzenden Inselgemeinden (z.B. Anfrage ADS-Kindergarten in Hörnnum), ob Krippenangebot möglich ist, stattfinden (hier zu beachten: mögliche Transportschwierigkeiten).
Bökingharde	Krippen	15		Da die Gruppenstärken in den Kindertengruppen deutlich nach unten gehen, werden Gespräche mit den Trägern vor Ort geführt, um dort entweder gemischte Gruppen oder Krippenplätze einzurichten. Auch hier soll das Tagesmütter-Modell vorangetrieben werden.

Herausforderungen durch demographischen Wandel (SH) III



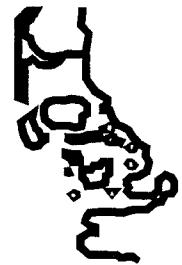
In Kindertagesstätten benötigte Plätze





KREIS NORDFRIESLAND DER LANDRAT

VERFÜGUNG



Amt für Jugend, Familie und Soziales
Abteilung Jugendhilfeplanung und Prävention

***** Kreis Nordfriesland · Postfach 11 40 · 25801 Husum *****

Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

der Städte und Gemeinden
im Kreis Nordfriesland

Ihre Zeichen:
Unsere Zeichen: 531,4

Auskunft gibt:
Durchwahl: 67 678
E-Mail: peter.raben@nordfriesland.de

Husum
24.10.05 10:52
K10626/53b9

Bedarfsplanung im Bereich der Kindertagesbetreuung

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

heute möchte ich Sie wieder um Ihre Unterstützung bei der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung bitten.

Der Kreis Nordfriesland als örtlicher öffentlicher Träger der Jugendhilfe ist nach § 7 des Kindertagesstättengesetzes verpflichtet, den Bedarf im gesamten Bereich der Kindertagesbetreuung zu ermitteln, einen Bedarfsplan aufzustellen und dem Land darüber zu berichten.

Wir möchten Sie bitten, uns bei der Ermittlung des Bedarfs als Grundlage einer weitergehenden Planung behilflich zu sein.

Es handelt sich hier um den Betreuungsbedarf von Kindern zwischen 0 bis 14 Jahren, d. h. es geht nicht nur um Kindergarten-, sondern auch um Krippenplätze (für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren) und Hortplätze (für Schulkinder zwischen 6 und 14 Jahren).

Der beiliegende Fragebogen ist das Ergebnis einer aus allen Interessengruppen bestehenden Arbeitsgruppe, die sich auf unserem Workshop zum TAG am 16.6.05 mit dem Ziel, eine standardisierte Abfragemöglichkeit als Vorschlag für alle Gemeinden zu entwickeln, gebildet hat. Sollten Sie einen anderen Weg der Bedarfsermittlung wählen, wären wir über eine Beschreibung Ihres Weges dankbar und erwarten diese zusammen mit den Ergebnissen bis zum **15. Januar 2006**.

Herr Gabriel (Tel.: 67/519) und ich sind gerne bereit, Sie bei der Feststellung des Bedarfs und der Planung und Umsetzung von Angeboten zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang benötigen wir die Anzahl der Personen, die im Jahr 2005 geboren sind und mit dem Stichtag **31.12.05** in den jeweiligen Gemeinden wohnen.

Wir möchten Sie daher bitten, uns die Daten Gemeindeweise und getrennt nach männlichen und weiblichen Personen zu melden.

Hausanschrift
Marktstraße 6
25813 Husum

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr
nachmittags nach
Vereinbarung
Abteilung Unterhalt
Di geschlossen

Kommunikationsverbindungen
Telefon (0 48 41) 67 - 0
Telefax (0 48 41) 67 - 457
E-Mail: info@nordfriesland.de
Internet: www.nordfriesland.de

Bankverbindungen
Nord-Ostsee Sparkasse
Konto 31 86
BLZ 217 500 00

Postbank Hamburg
Konto 16497-204
BLZ 200 100 20

Für Ihre Mühe möchten wir uns bereits heute bedanken und verbleiben
mit freundlichen Grüßen

Peter Raben
Jugendhilfeplaner

Anlage:
Vorschlag Anschreiben an die Haushalte
Abfragebogen

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

ich wende mich heute mit der Bitte an Sie, uns bei der Ermittlung des Bedarfs in der Kindertagesbetreuung behilflich zu sein. Wir möchten gerne genau wissen, wo (**bitte unbedingt Ihren Wohnort / bzw. Straße angeben !**) welches Angebot fehlt, damit wir so schnell wie möglich handeln können, aus diesem Grunde fragen wir Sie heute direkt. Es handelt sich dabei um den Betreuungsbedarf von Kindern zwischen 0 und 14 Jahren, d. h. es geht nicht nur um Kinder im Kindergarten, sondern auch um Krippenplätze (für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren) und Hortplätze (für Schulkinder zwischen 6 und 14 Jahren). Bitte füllen Sie den beiliegenden Fragebogen "Umfrage zur Bedarfsermittlung Kindertagesbetreuung im Kreis Nordfriesland" aus und senden Sie diesen an die folgende Adresse:

Für Ihre Mühe möchte ich mich bereits heute im voraus bedanken und verbleibe

Rückgabe bitte bis zum 15. Januar 2006

**Umfrage zur Bedarfsermittlung zur Kindertagesbetreuung
im Kreis Nordfriesland**

1. In welchem Ort/welcher Straße wohnen Sie?

2. Angaben zu Ihren Kindern

	Geburtsjahr	Junge	Mädchen
1.Kind		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.Kind		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.Kind		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.Kind		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.Kind		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Benötigen Sie eine Betreuung für ihr Kind bzw. Ihre Kinder?

JA

NEIN

Ja, weil ich/wir einer Erwerbstätigkeit/Qualifizierungsmaßnahme nachgehen/aufnehmen

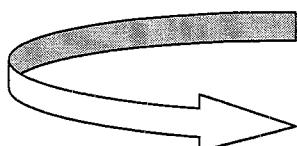
weil ich/wir die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit/Qualifizierungsmaßnahme planen

Sonstiges.....

Wenn JA, beantworten sie bitte die nachfolgenden Fragen durch Ankreuzen:

4. Welche Form der Betreuung brauchen Sie heute und voraussichtlich in den nächsten Jahren und welchen Elternbeitrag würden Sie für angemessen halten?

Form der Betreuung	möchte ich haben	Ich wäre bereit, dafür monatlich zu zahlen			
		bis zu 100 €	bis zu 150 €	bis zu 200 €	über 200 €
Betreuung für Kinder unter 3 Jahren halbtags <input type="checkbox"/> Krippe/KiTa <input type="checkbox"/> Tagesmütter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung für Kinder unter 3 Jahren ganztags <input type="checkbox"/> Krippe/KiTa <input type="checkbox"/> Tagesmütter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Halbtagskindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ganztagskindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung in der Schule (z. B. betreute Grundschule)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderhort für Schulkinder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeitclub (z. B. Dänisches Freizeitheim, Haus der Jugend, Mädchentreff)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausaufgabenbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Bitte auch die Fragen auf der Rückseite beantworten!

5. Ab welchem Jahr benötigen Sie voraussichtlich die Betreuung?

2006 2007 2008

6. Ab welchem Monat benötigen Sie voraussichtlich die Betreuung?

Januar Februar März April
 Mai Juni Juli August
 September Oktober November Dezember

7. Benötigen Sie eine Betreuung vor 7.30 Uhr und / oder nach 16.00 Uhr?

6:00 6:30 7:00 7:30 8:00 8:30 9:00 9:30 10:00 10:30 11:00 11:30 12:00 12:30 13:00 13:30

14:00 14:30 15:00 15:30 16:00 16:30 17:00 17:30 18:00 18:30 19:00 19:30 20:00

Betreuungszeiten wechseln
 sonstige _____

8. An welchen Tagen benötigen Sie voraussichtlich die Betreuung?

Montag Dienstag Mittwoch
 Donnerstag Freitag Samstag
 Sonntag Betreuungstage wechseln

9. Benötigen Sie eine Betreuung während der Ferienzeiten

JA Nein
 In den Osterferien ca. Wochen
 In den Sommerferien ca. Wochen
 In den Herbstferien ca. Wochen
 Für die beweglichen Ferientage

10. Sollte Mittagessen angeboten werden?

Ja Nein

11. Benötigen Sie Hilfe beim Fahren des Kindes (z. B. von der Schule zur Betreuung nach dem Unterricht)?

Ja Nein

12. Haben Sie weitere Ideen oder Vorschläge zur Kinderbetreuung?

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Grundauswertung der Befragung

Gesamtzahl der Angeschriebenen: 20397

**1. Kreis
Nordfriesland**

2a. Geburtsjahr 1. Kind

1991	340	7,47%
1992	379	8,33%
1993	381	8,37%
1994	306	6,72%
1995	325	7,14%
1996	293	6,44%
1997	309	6,79%
1998	346	7,60%
1999	337	7,40%
2000	275	6,04%
2001	275	6,04%
2002	264	5,80%
2003	277	6,09%
2004	248	5,45%
2005	196	4,31%

Summe	4551
in % der Angeschriebenen	22,31%

2b. Geburtsjahr 2. Kind

1991	61	2,60%
1992	92	3,93%
1993	141	6,02%
1994	145	6,19%
1995	194	8,28%
1996	187	7,98%
1997	162	6,92%
1998	185	7,90%
1999	179	7,64%
2000	176	7,51%
2001	180	7,69%
2002	169	7,22%
2003	173	7,39%
2004	147	6,28%
2005	151	6,45%

Summe	2342
in % der Angeschriebenen	11,48%

2c. Geburtsjahr 3. Kind

1991	19	2,87%
1992	16	2,41%
1993	28	4,22%
1994	38	5,73%
1995	33	4,98%
1996	50	7,54%
1997	60	9,05%
1998	44	6,64%
1999	46	6,94%
2000	68	10,26%
2001	46	6,94%
2002	52	7,84%
2003	53	7,99%

Grundauswertung der Befragung

2004	60	9,05%
2005	50	7,54%

Summe	663
in % der Angeschriebenen	3,25%

2d. Geburtsjahr 4. Kind

1991	1	0,76%
1992	4	3,05%
1993	7	5,34%
1994	4	3,05%
1995	10	7,63%
1996	11	8,40%
1997	9	6,87%
1998	8	6,11%
1999	12	9,16%
2000	12	9,16%
2001	15	11,45%
2002	11	8,40%
2003	10	7,63%
2004	10	7,63%
2005	7	5,34%

Summe	131
in % der Angeschriebenen	0,64%

2e. Geburtsjahr 5. Kind

1991	0	0,00%
1992	2	10,00%
1993	1	5,00%
1994	1	5,00%
1995	0	0,00%
1996	0	0,00%
1997	0	0,00%
1998	2	10,00%
1999	2	10,00%
2000	0	0,00%
2001	1	5,00%
2002	2	10,00%
2003	3	15,00%
2004	2	10,00%
2005	4	20,00%

Summe	20
in % der Angeschriebenen	0,10%

2f. Geschlecht des Kindes

weiblich	3854	49,15%
männlich	3987	50,85%

Summe	7841
in % der Angeschriebenen	38,44%

3a. Benötigen Sie eine Betreuung

ja	3115	50,87%
nein	3009	49,13%

Summe	6124
--------------	-------------

Grundauswertung der Befragung

in % der Angeschriebenen	30,02%
--------------------------	--------

3b. Grund für die Betreuung

Teilnahme an Maßnahme	1685	56,56%
Maßnahme geplant	937	31,45%
Sonstiges	357	11,98%

Summe	2979
in % der Angeschriebenen	14,61%

4a. Form der Betreuung

Betreuung für Kinder < 3 Jahre halbtags	571	7,85%
Betreuung für Kinder < 3 Jahre ganztags	270	3,71%
Haltagskindergarten	1250	17,19%
Ganztagskindergarten	727	10,00%
Betreuung in der Schule	1617	22,24%
Kinderhort für Schulkinder	1040	14,30%
Freizeitclub	899	12,36%
Hausaufgabenbetreuung	897	12,34%

Summe	7271
in % der Angeschriebenen	35,65%

4b. Bereitschaft der Kostenübernahme

bis zu 100 € bis zu 150 € bis zu 200 € über 200 €

Betreuung für Kinder < 3 Jahre halbtags	325	166	35	13
Betreuung für Kinder < 3 Jahre ganztags	65	90	65	17
Haltagskindergarten	770	365	22	5
Ganztagskindergarten	164	319	172	23
Betreuung in der Schule	1019	136	37	8
Kinderhort für Schulkinder	621	151	48	10
Freizeitclub	463	50	6	4
Hausaufgabenbetreuung	482	61	9	3
	68,29%	23,38%	6,88%	1,45%

Summe	3909	1338	394	83
in % der Angeschriebenen	19,16%	6,56%	1,93%	0,41%

5. Ab welchem Jahr

2006	2181	70,38%
2007	598	19,30%
2008	320	10,33%

Summe	3099
in % der Angeschriebenen	15,19%

6. Ab welchem Monat

Januar	1123	37,38%
Februar	141	4,69%
März	176	5,86%
April	120	3,99%
Mai	130	4,33%
Juni	103	3,43%
Juli	159	5,29%
August	754	25,10%
September	140	4,66%
Oktober	66	2,20%
November	61	2,03%
Dezember	31	1,03%

Grundauswertung der Befragung

Summe	3004
in % der Angeschriebenen	14,73%

7a. Zeiten vormittags

ab 6:00	59	2,51%
ab 6:30	93	3,96%
ab 7:00	490	20,87%
ab 7:30	492	20,95%
ab 8:00	360	15,33%
ab 8:30	110	4,68%
ab 9:00	73	3,11%
ab 9:30	55	2,34%
ab 10:00	53	2,26%
ab 10:30	57	2,43%
ab 11:00	68	2,90%
ab 11:30	70	2,98%
ab 12:00	117	4,98%
ab 12:30	99	4,22%
ab 13:00	152	6,47%

Summe	2348
in % der Angeschriebenen	11,51%

7b. Zeiten nachmittags

bis 14:00	562	35,08%
bis 14:30	81	5,06%
bis 15:00	126	7,87%
bis 15:30	61	3,81%
bis 16:00	192	11,99%
bis 16:30	103	6,43%
bis 17:00	169	10,55%
bis 17:30	91	5,68%
bis 18:00	98	6,12%
bis 18:30	56	3,50%
bis 19:00	16	1,00%
bis 19:30	4	0,25%
bis 20:00	29	1,81%
bis 20:30	4	0,25%
bis 21:00	10	0,62%

Summe	1602
in % der Angeschriebenen	7,85%

8. An welchen Tagen

Montag	1601	17,54%
Dienstag	1614	17,68%
Mittwoch	1608	17,62%
Donnerstag	1599	17,52%
Freitag	1544	16,92%
Samstag	96	1,05%
Sonntag	49	0,54%
wechselnd	1016	11,13%

Summe	9127
in % der Angeschriebenen	44,75%

8a. Gruppiert

Montag - Freitag	7966	87,28%
Wochenende	145	1,59%

Grundauswertung der Befragung

wechselnd	1016	11,13%
-----------	------	--------

9a. Betreuung während der Ferien

ja	1951	69,16%
nein	870	30,84%

Summe	2821
in % der Angeschriebenen	13,83%

9b. In welchen Ferien

Osterferien	1092	24,97%
Sommerferien	1383	31,62%
Herbstferien	1066	24,37%
bewegliche Ferientage	833	19,04%

Summe	4374
in % der Angeschriebenen	21,44%

10. Mittagessen

ja	1899	65,44%
nein	1003	34,56%

Summe	2902
in % der Angeschriebenen	14,23%

11. Hilfe beim Fahren

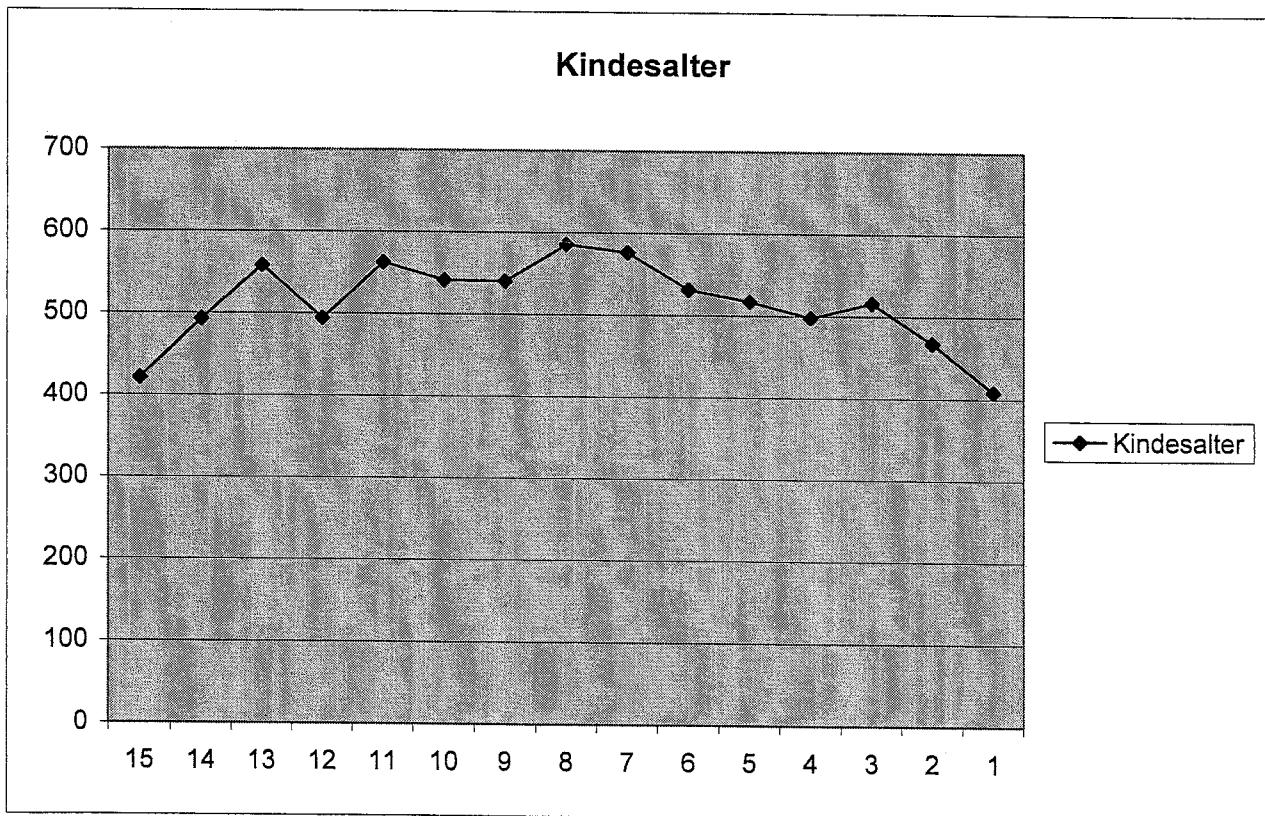
ja	862	33,61%
nein	1703	66,39%

Summe	2565
in % der Angeschriebenen	12,58%

Grundauswertung der Befragung

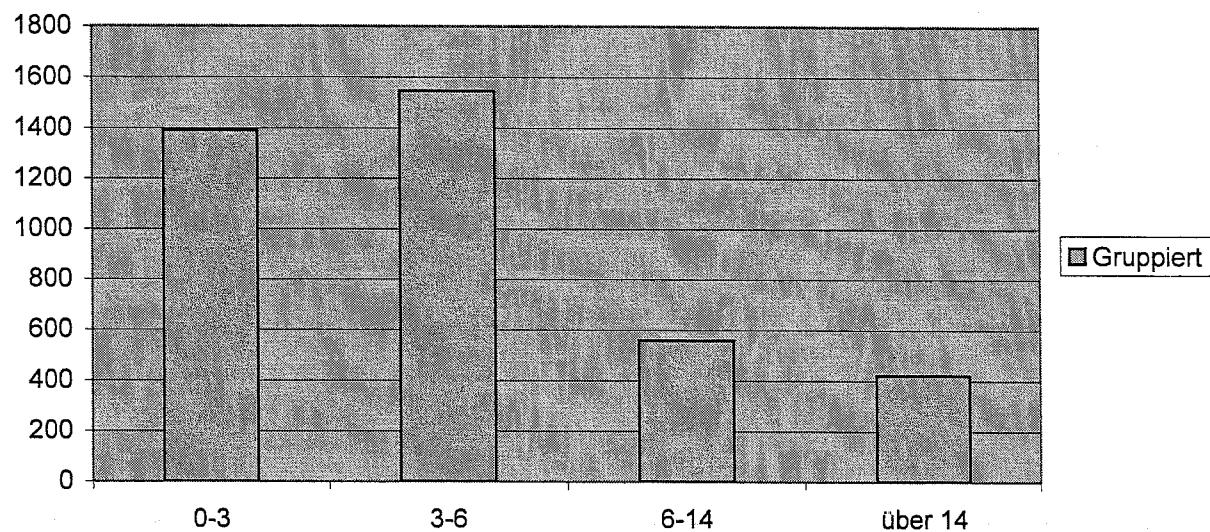
Kindesalter	
15	421
14	493
13	558
12	494
11	562
10	541
9	540
8	585
7	576
6	531
5	517
4	498
3	516
2	467
1	408

Kindesalter gruppiert	
0-3	1391
3-6	1546
6-14	558
über 14	421

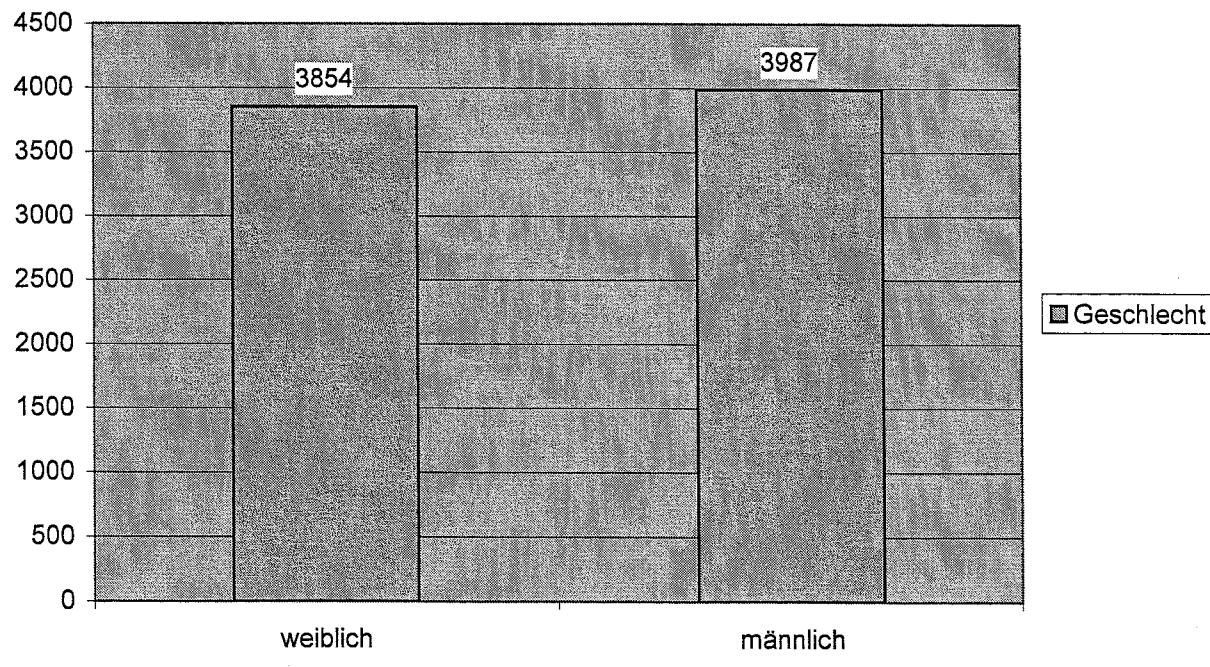


Grundauswertung der Befragung

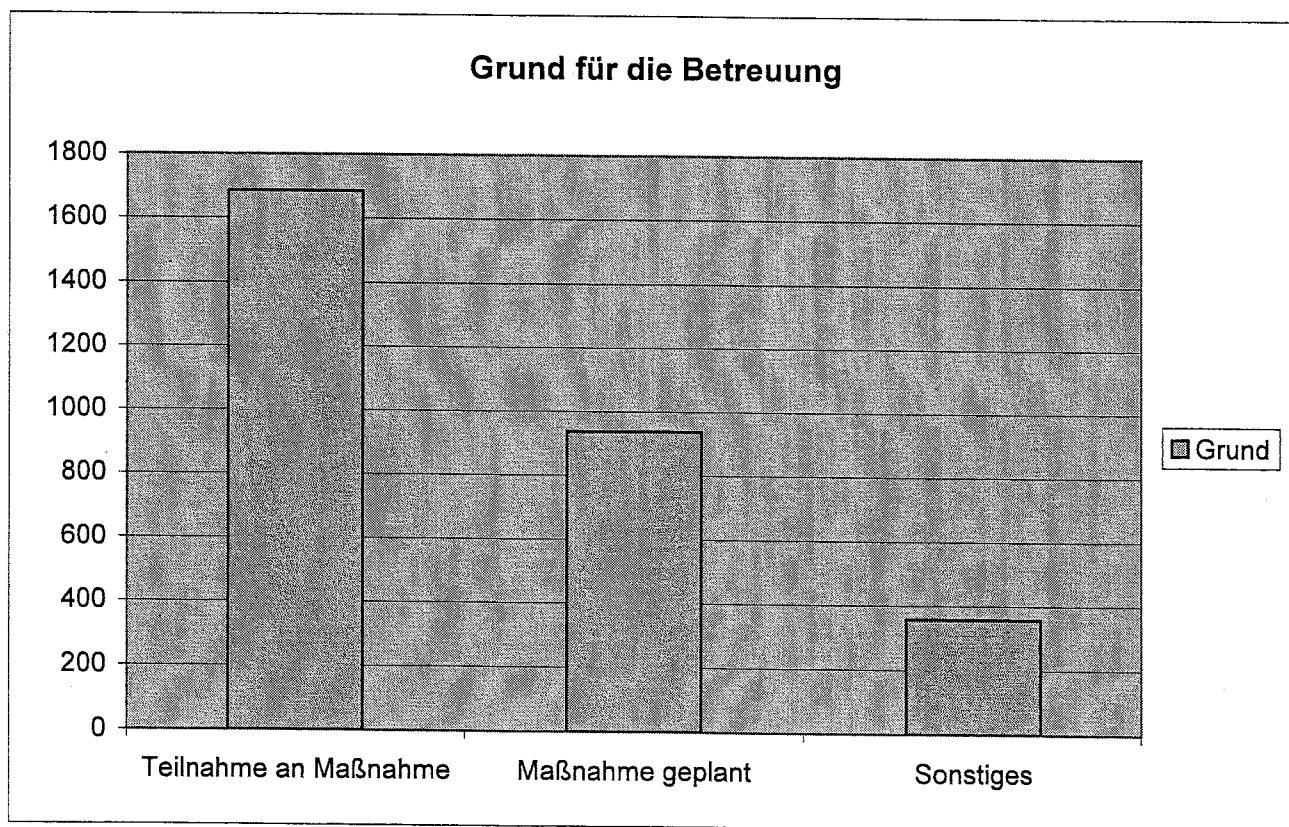
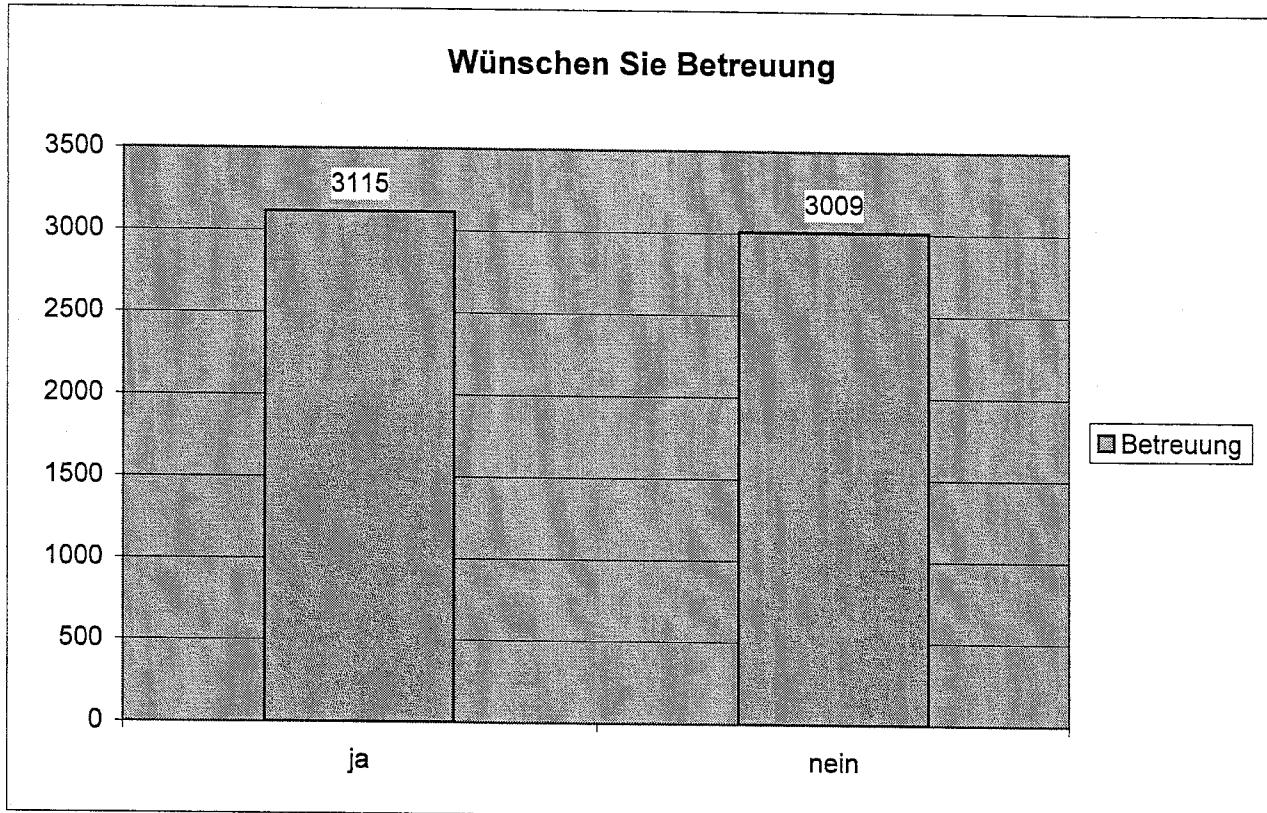
Kindesalter Gruppiert



Geschlecht der Kinder

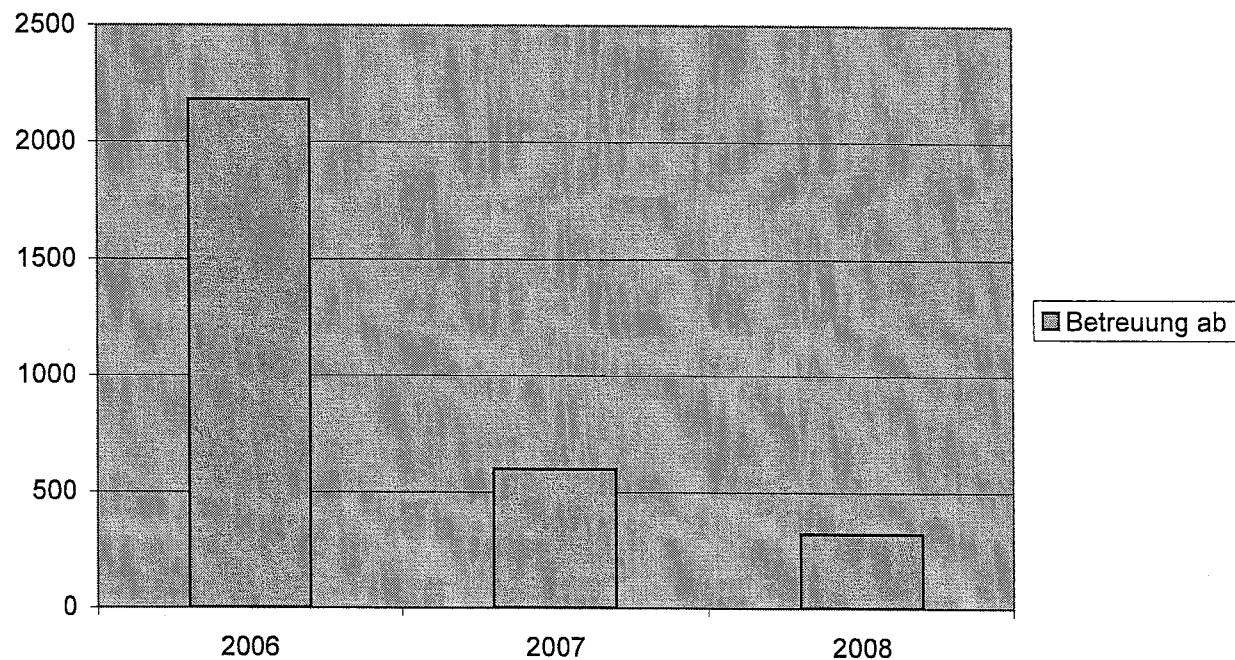


Grundauswertung der Befragung

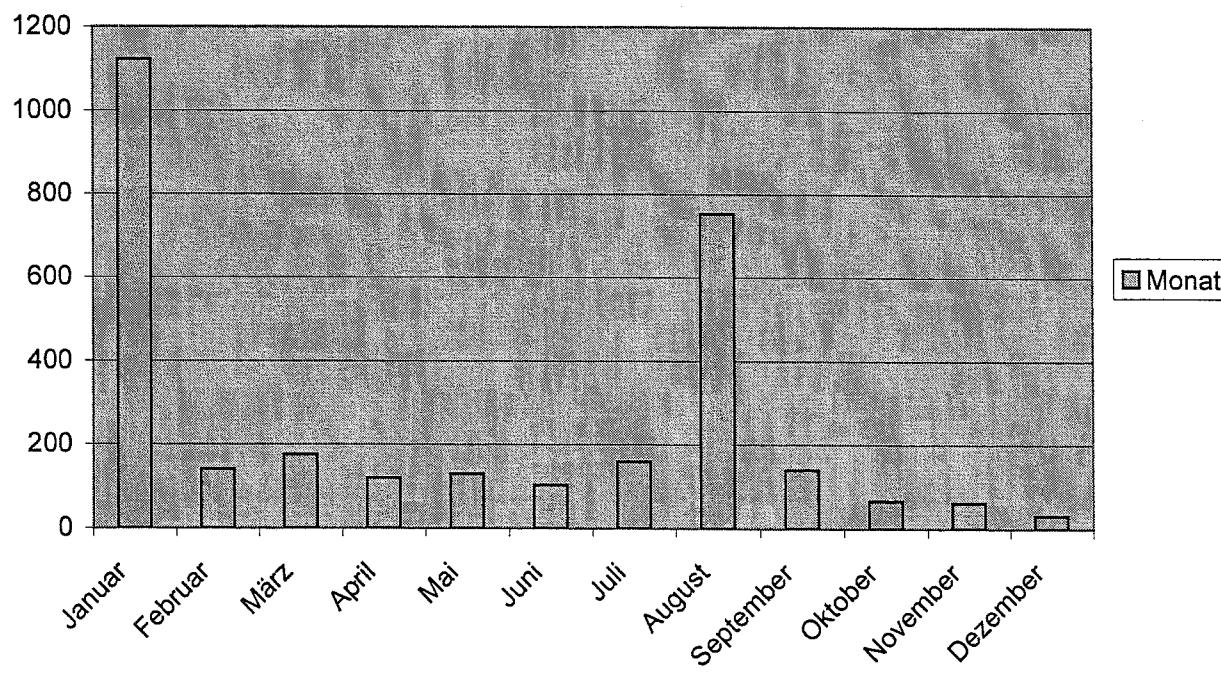


Grundauswertung der Befragung

Betreuung ab welchem Jahr

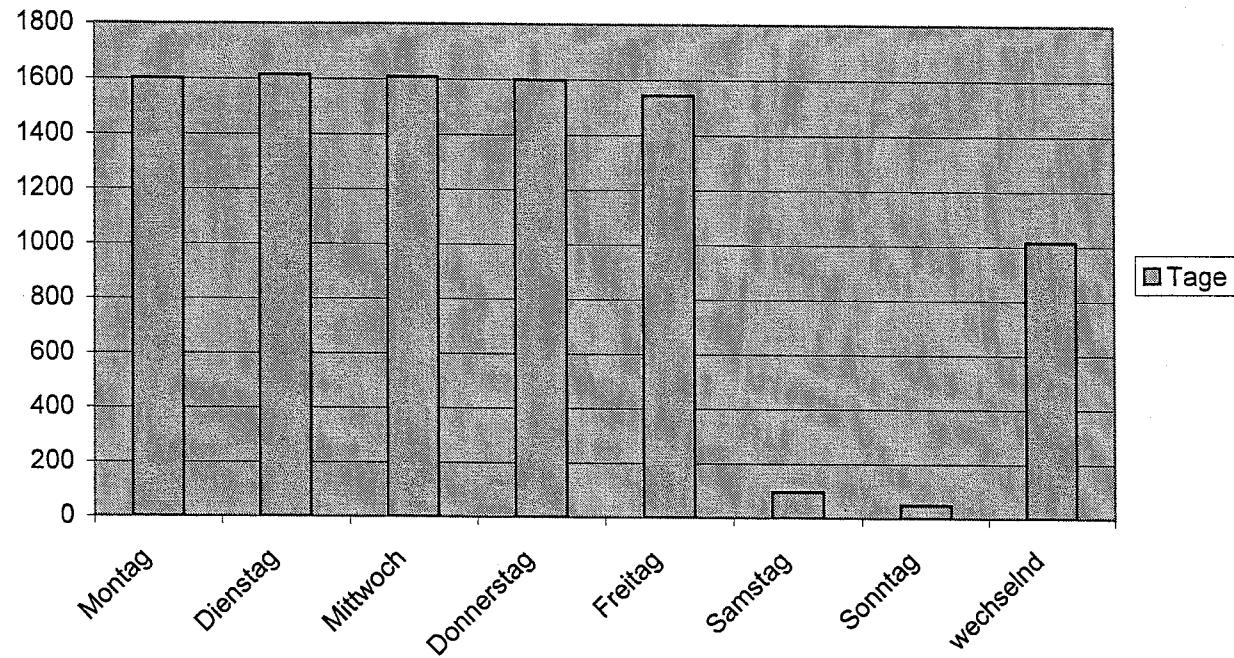


Ab welchem Monat wird Betreuung gewünscht

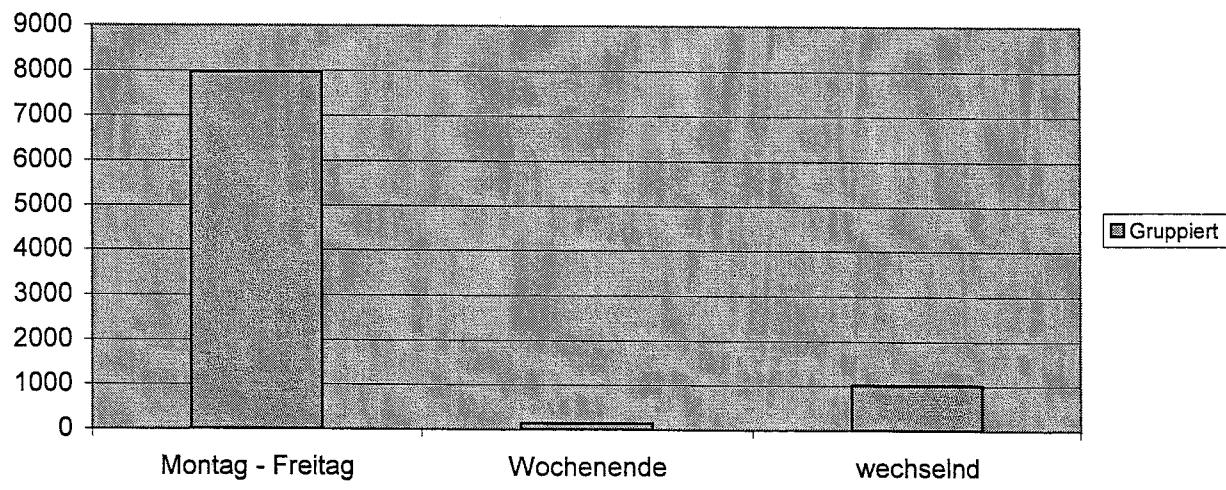


Grundauswertung der Befragung

Welche Betreuungstage werden gewünscht?

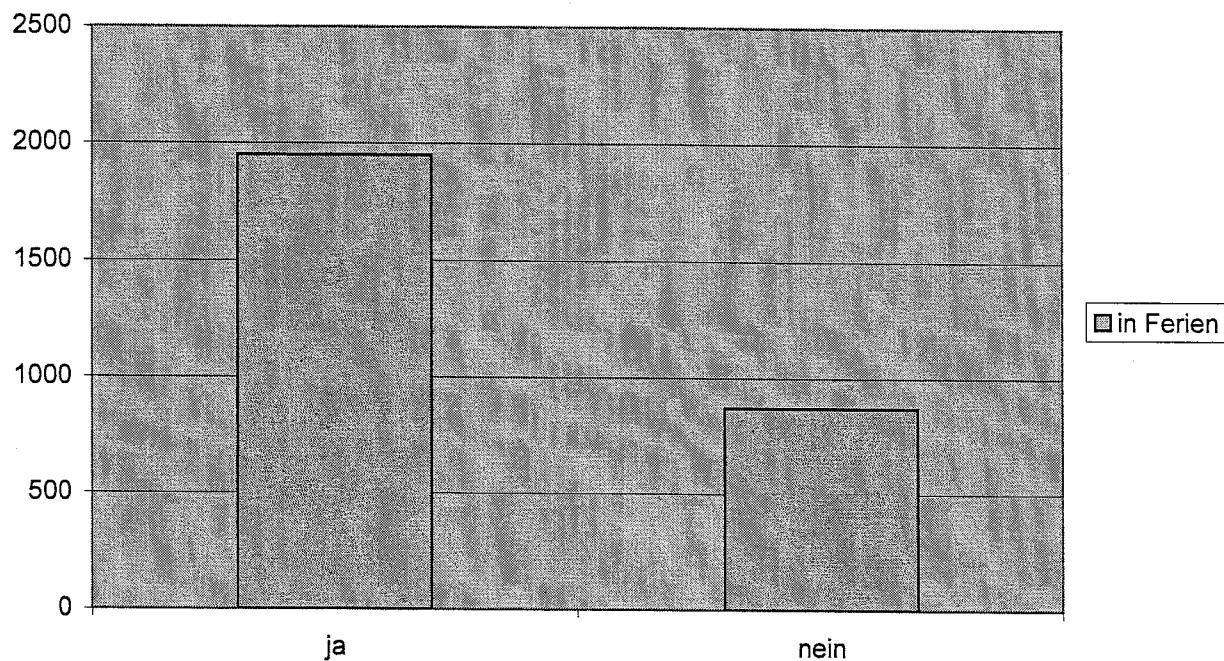


Betreuungstage Gruppiert

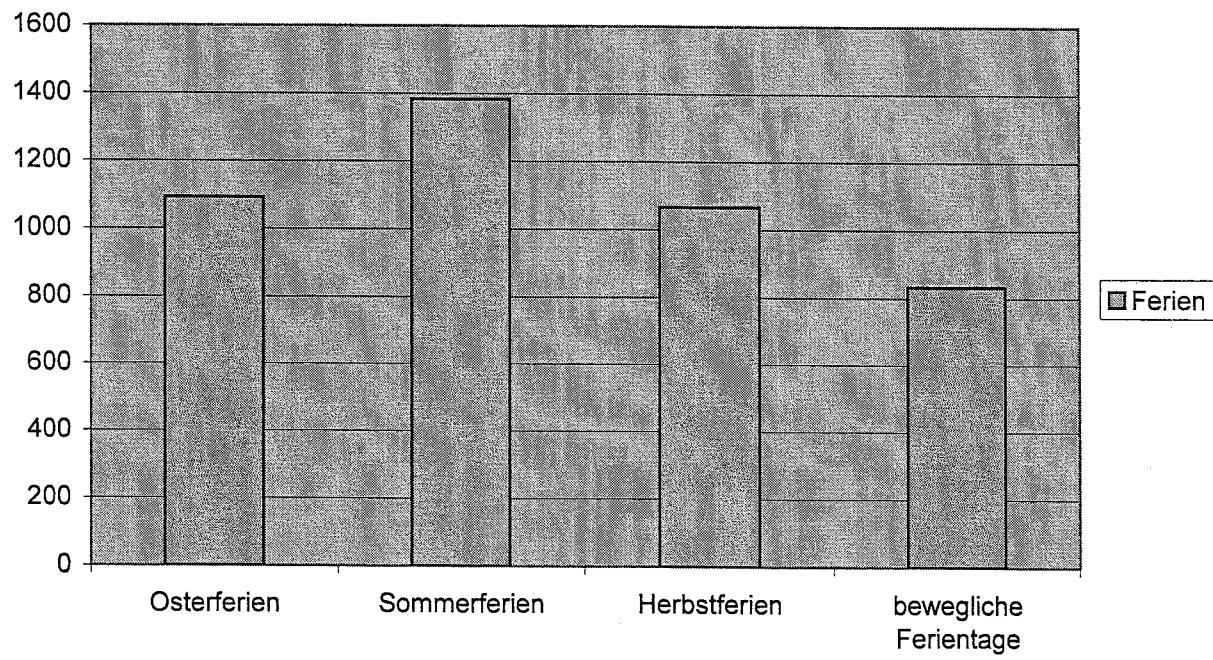


Grundauswertung der Befragung

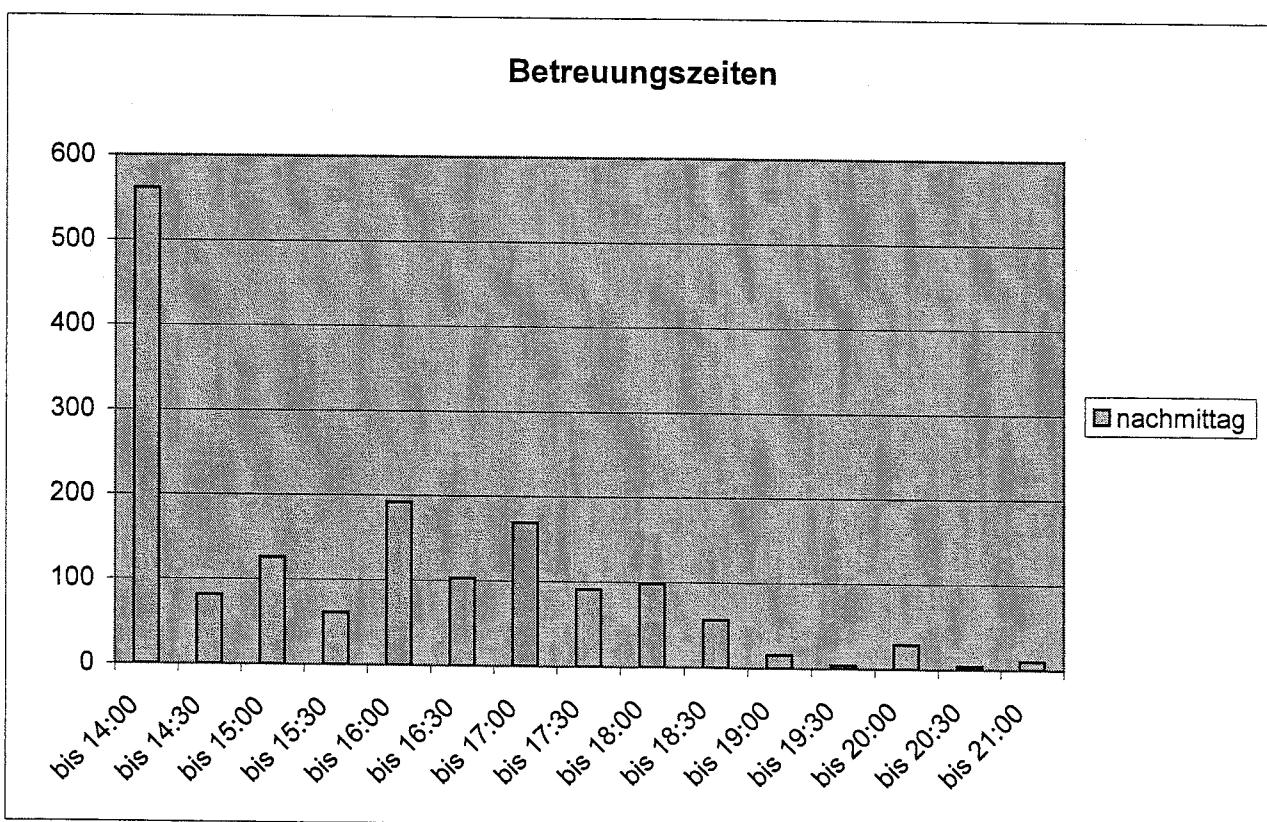
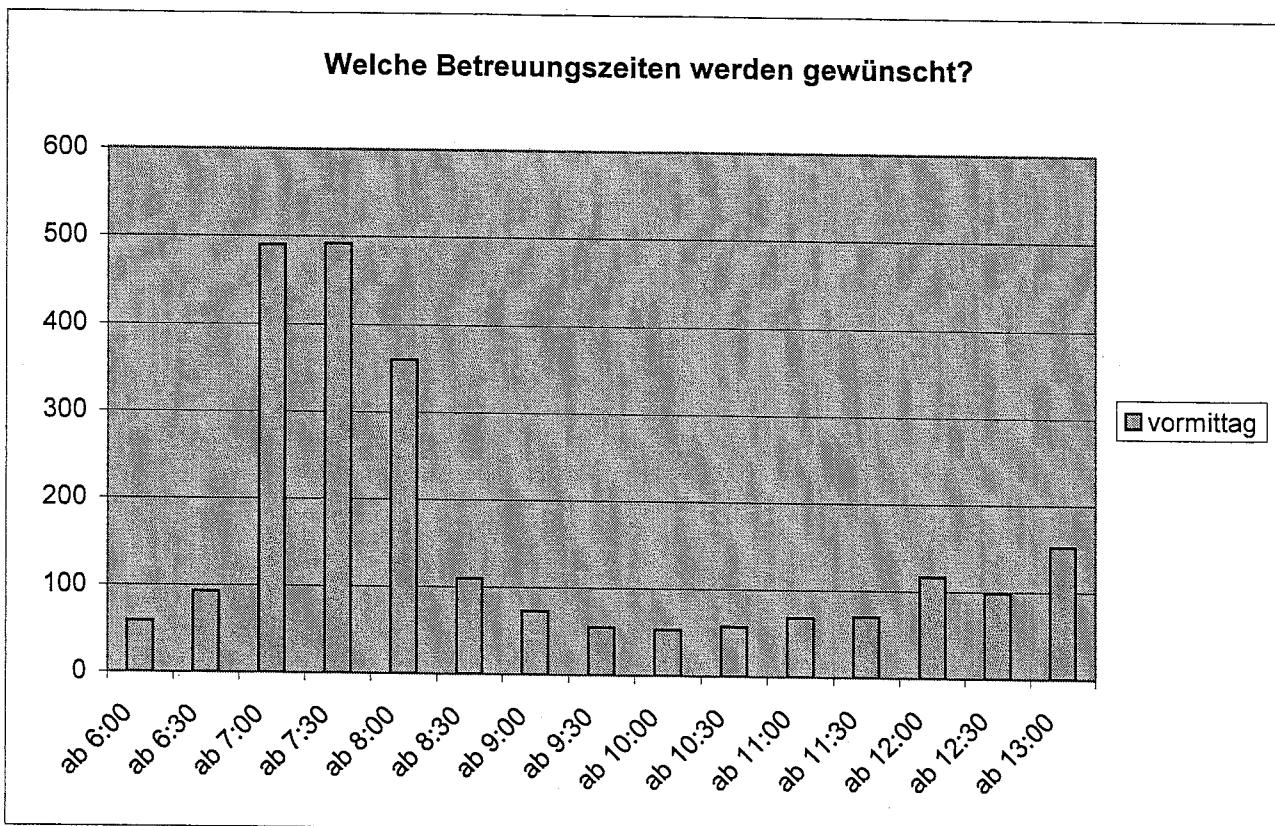
Betreuung während der Ferien



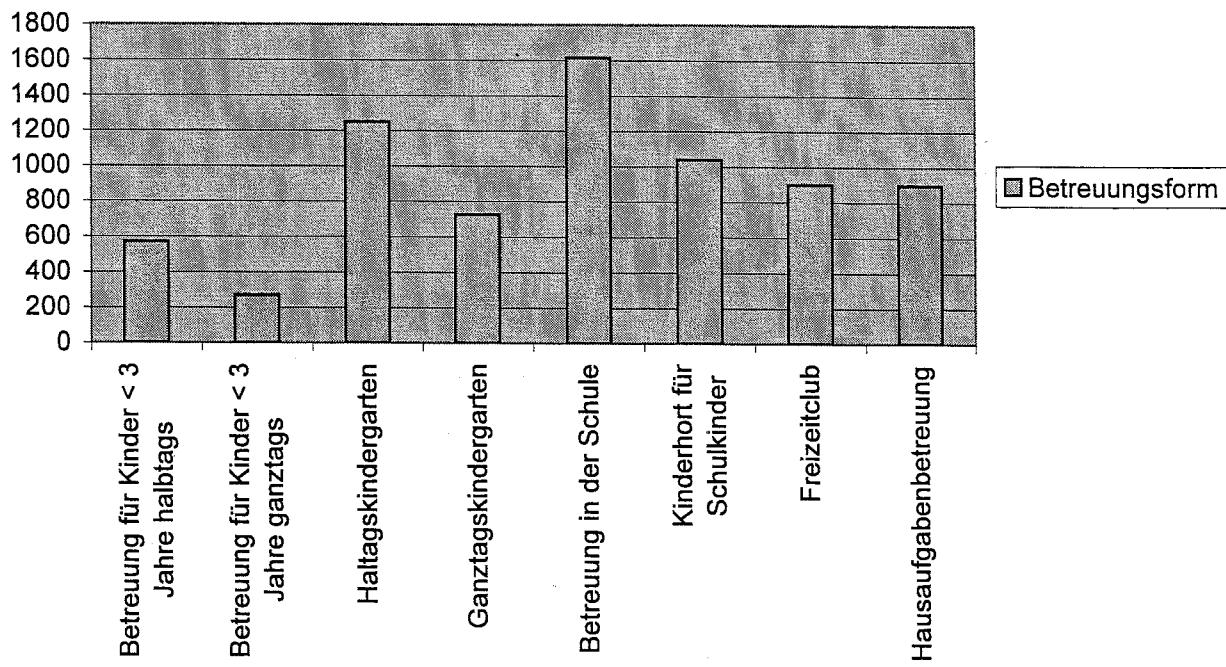
In welchen Ferien wird Betreuung gewünscht?



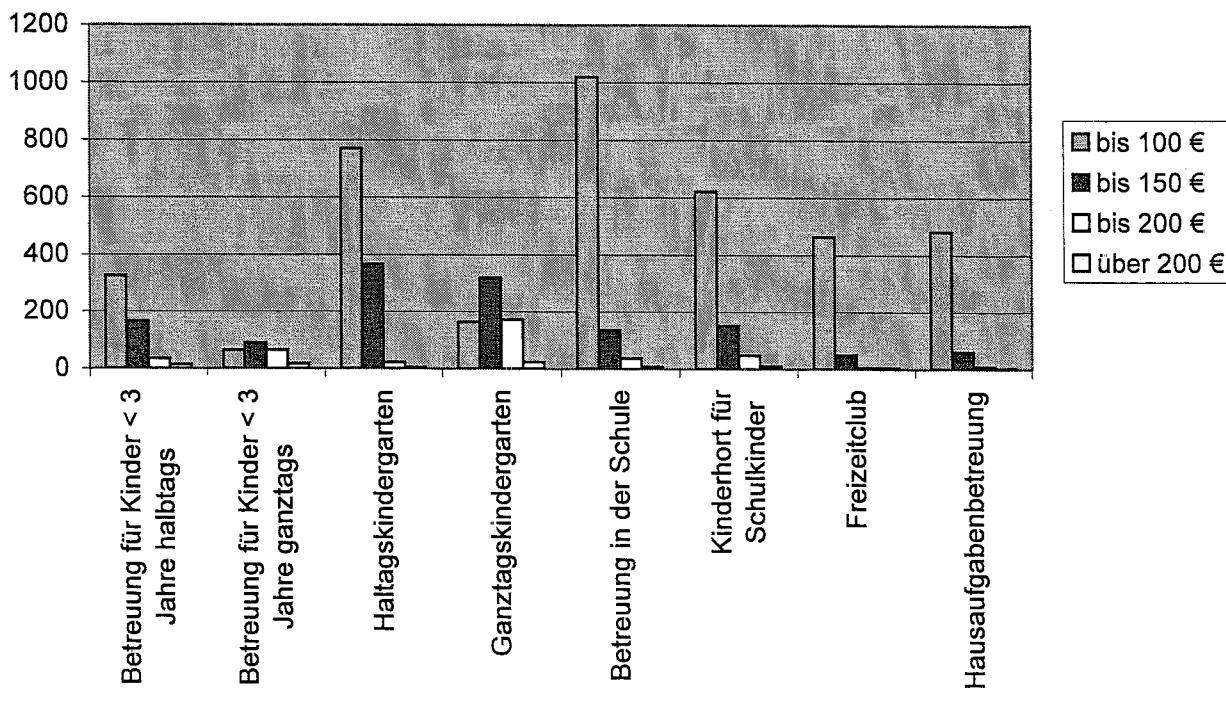
Grundauswertung der Befragung



Welche Betreuungsform wird gewünscht?



Betreuungskosten



Grundauswertung der Befragung

